



Der Herzog



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Marienberg

Gebirge | Gelobthland | Lauta | Niederlauterstein | Lauterbach | Kühnhaide | Reitzenhain
Rübenau | Satzung | Pobershau | Rittersberg | Ansprung | Grundau | Sorgau | Zöblitz



5/2022 · 19. März 2022 · 32. Jahrgang

Turmknopf des ehemaligen Zöblitzer Rathauses nach fast 50 Jahren geöffnet



Schmied Alfred Morgenstern beim Öffnen des alten Rathausurmknopfes und Entnahme der Kapsel mit Oberbürgermeister André Heinrich

Seit November 2020 erfolgen im und am ehemaligen Rathaus im Orts-
teil Zöblitz umfangreiche Sanierungsarbeiten. Aufgrund der erforderlichen
Neueindeckung des Daches wurde bei genauer Begutachtung des Tur-
mes festgestellt, dass dieser dringend statisch ertüchtigt werden musste.
In dem Zusammenhang kam von Ines Hegewald, Vorsitzende des Ver-
eins zur Förderung der Kultur und der Serpentinsteintradition e. V., der
Hinweis, dass der Turm früher einen Turmknopf mit Wetterfahne besaß.
Nachdem dieser einige Jahre nicht mehr den Turm geschmückt, sondern
im Zöblitzer Rathaus, und zuletzt während der Umbauarbeiten im Bauhof
Zöblitz gestanden hatte, reifte der Gedanke, einen neuen Turmknopf mit
Wetterfahne zu installieren.

Aus diesem Grund war es nun an der Zeit, den alten noch immer ver-
schlossenen Rathausurmknopf zu öffnen und die in ihm verborgenen
Unterlagen zu sichten.

Am Freitag, dem 04.03.2022 konnte die Öffnung in der Schmiede Neu-
hammer in Olbernhau vollzogen werden. Im Beisein von Oberbürger-
meister André Heinrich, Sachgebietsleiter für Hochbau und Gebäudever-
waltung Karsten Trennwolf, des Zöblitzer Stadtrates Alfred Wosnitza, des
Ortschronisten Bert Körner sowie Ines Hegewald und Gudrun Gebhard

vom Verein zur Förderung der Kultur und Serpentinsteintradition e. V.
öffnete der Schmied Alfred Morgenstern den Turmknopf, auf welchem
die Jahreszahl 1939 steht, und im Anschluss die in ihr lagernde alte Kap-
sel. Er überreichte dem Oberbürgermeister ein dort enthaltenes Schrei-
ben, unterzeichnet von der stellvertretenden Bürgermeisterin Gottschalk
vom 28. September 1972, welches hier nahezu 50 Jahre verborgen war.
Herr Heinrich verlas den Inhalt, aus dem hervorgeht, dass damals durch
einen Sturm die Kugel und Wetterfahne vom Turm heruntergeholt wer-
den mussten, was dann zur Öffnung des Rathausurmknopfes führte.
Das Dokument ist auf Seite 3 dieser Ausgabe zum Nachlesen abgebildet.

Ortschronist Bert Körner übergab zu diesem Anlass zudem die Original-
unterlagen, welche vermutlich im Januar 1972 entnommen wurden, für
das Stadtarchiv. Er hatte sie einst vom damaligen Bürgermeister Dietmar
Georgi erhalten. Aus diesem 14-seitigen Dokument aus dem Jahre 1939
geht wiederum hervor, dass in der Kugel „im Jahre 1907 [also zur Einrich-
tung des Rathauses in diesem Gebäude] das letzte Mal ein Bericht in der
Kapsel verschlossen wurde“.

Lesen Sie auf Seite 3 weiter

Anzeige

START in den FRÜHLING
Marienberger Innenstadt

Samstag
26
MÄRZ

Geöffnet
von 9-18 Uhr

INNSTADTTÄTIGKEIT MARIENBERG
Eine Aktion der Innenstadttätigkeit



Behörden und Informationsstellen

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Funk-Tel.: 0172/3441573
Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung Bereich Abwasser: 0172/4716794

Notwendige Absprachen mit der Verwaltung sollen vorrangig per E-Mail oder Telefon wahrgenommen werden. Für dringend erforderliche Absprachen können zu den sonst geltenden Öffnungszeiten Termine vereinbart werden.

Für den **Zutritt zum Rathaus gilt die 3G-Regelung**, d.h. er ist nur Geimpften, Genesenen oder Personen mit tagesaktuellem Testzertifikat möglich.

Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Tel. 03735/6020, Fax 22307

Montag, Mittwoch geschlossen (Standesamt von 9:00 – 12:00 Uhr nur für Sterbefälle)
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 03735/602-136

Montag 9:00 – 13:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 9:00 – 18:00 Uhr durchgehend!
Mittwoch geschlossen
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr
2. Samstag im Monat 9:00 – 12:00 Uhr
Öffnungszeiten Bürgerbüro – Außenstelle OT Zöblitz, Tel. 037363/187947
Montag 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Marienberg im Internet:

www.marienberg.de / post@marienberg.de

Sprechzeiten des Oberbürgermeisters nur nach Vereinbarung

Tourist-Info (Rathaus), Tel. 03735 602270

Mo, Di, Do, Fr 9:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
Mi 13:00 – 16:30 Uhr
Sa 9:30 – 12:00 Uhr

Gästebüro OT Pobershau, Tel. 03735 23436

Mo, Mi, Fr 9:00 – 12:00 Uhr
Di, Do 13:00 – 16:30 Uhr

Tourist-Info OT Zöblitz, Tel. 037363 7704

Di, Mi, Do 11:00 – 15:30 Uhr
Fr 10:00 – 12:30 Uhr
Sa, So 13:00 – 16:00 Uhr



Bereitschaftsdienste Gesundheit

Informationen zum Coronavirus: www.coronavirus.sachsen.de
Corona-Hotline 0800 100 0214

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117, 03741/457232

Einsatzzeiten: Mo, Di, Do: 19:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7:00 Uhr
Mi: 14:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7:00 Uhr
Fr, Sa, So: Freitag 14:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr (durchgehend)

Zahnarzt Samstag, Sonn- und Feiertage 9:00 – 11:00 Uhr
19.03. - 21.03. Praxis Dipl.-Stom. Ekkehard Heinrich, Olbernhau, Tel. 037360/20676
26.03. - 28.03. Praxis Michael Wittig, Marienberg, Tel. 03735/608374
02.04. - 04.04. Praxis Dipl.-Stom. Gabriele Kallenberg, Marienberg, Tel. 03735/23258

Apotheke Montag 8:00 Uhr bis darauffolgenden Montag 8:00 Uhr
14.03. - 20.03. Schloß-Apotheke, Neuhausen, Tel. 037361/50070
zusätzlicher Spätdienst: Stadt-Apotheke, Zöblitz, Tel. 037363/7287
21.03. - 27.03. Apotheke Alte Post, Marienberg, Tel. 03735/6699330
28.03. - 03.04. Marien-Apotheke, Pockau, Tel. 037367/9815



FREIZEIT in Marienberg

Öffnungszeiten der Marienberger Museen, (3G-Regelung)

* In den Museen wird bei Gruppen um Voranmeldung gebeten. Der Besuch für Gruppen ist nach Anmeldung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge im Bergmagazin

Marienberg, Tel. 03735 6681290*
Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

„Ausstellungen Böttcherfabrik“ im OT Pobershau, Tel. 03735 660162*

Freitag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr
In den sächsischen Schulferien (außer Sommerferien):
Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Galerie „Die Hütte“ im OT Pobershau, Tel. 03735 62527*

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Schaubergwerk Molchner Stolln im OT Pobershau, Tel. 03735 62522

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr
Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht im OT Lauta, Tel. 03735 608968*

Dienstag bis Sonntag 10:30 – 16:30 Uhr
Führungen Dienstag bis Freitag 13:00 und 14:30 Uhr
Führungen Samstag und Sonntag, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr
Führungen mit Pferden:
Samstag, Sonntag, Feiertage 13:00 und 14:30 Uhr

Serpentinsteinmuseum Zöblitz im OT Zöblitz, Tel. 037363 7704

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11:00 – 15:30 Uhr
Freitag 10:00 – 12:30 Uhr
Samstag, Sonntag 13:00 – 16:00 Uhr

Heimatstube im OT Ansprung

Anspruchspartner für Führungen: Wolfgang Löschner 037363-7239
Manfred Richter 037363-7874

Heimatstube im OT Sorgau

Aufgrund von Bauarbeiten vorübergehend geschlossen.

Bibliothek (Bergmagazin), (3G-Regelung), Tel. 03735/668129-20

Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten AQUA MARIEN, Tel. 03735/68080 10:00 – 22:00 Uhr

Saunabetrieb im Aqua Marien
Montag (Damen) 10:00 – 22:00 Uhr
Dienstag bis Sonntag (gemischt) 10:00 – 22:00 Uhr

Feiertags und in den Ferien Sachsens ganztägig gemischte Sauna (2G+-Regelung)



Für alle Fälle Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Marienberg GmbH/Energieversorgung Marienberg GmbH,
24 Stunden/Tag erreichbar, Bereiche Erdgas und Fernwärme: Tel. 03735/65125,
Bereich Wohnungswirtschaft: Tel. 0162/2407614

Störungsrufnummer MITNETZ STROM 0800 2 30 50 70
24 Stunden/Tag erreichbar

Frauenschutzhaus, Tel. 03731/22561

Meldung auftretender Luftbelastungen, deren Quelle in Nordböhmen vermutet wird:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Referat 51: Klima, Luftqualität, Tel. 0351 26125104

Beschwerden über Luftbelastungen inkl. Gerüche mit Quelle in Sachsen sind dem zuständigen Landratsamt zu melden.

NOTRUF Feuerwehr/Ärztlicher Notdienst 112

NOTRUF Polizei 110

NOTRUF Polizeirevier Marienberg 03735 6060



Tierarzt Bereitschaftsdienste

Tierschutzverein Marienberg und Umgebung e.V.
Stadtmühle 15 B, 09496 Marienberg, Telefon 03735 660852,
Notfall-Rufnummer: 0152 55 666 969

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10:00 – 13:00 Uhr,
Di 15:00 – 18:00 Uhr; Termine auch nach Vereinbarung

Tierärztlicher Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst

zu jeder Zeit: → **Tierklinik Marienberg, Tel. 03735 22277**

21.03. - 25.03. Herr Dr. Barthmann, Zöblitz, Tel. (037363) 4292
28.03. - 03.04. Herr TA Seifert, Dörnthal, Kleintierpraxis 01522 5421159
Großtierpraxis 0171 2678463

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Marienberg

Redaktionsschluss für die Ausgabe 6/2022 ist am 22. März 2022

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister André Heinrich oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.

Gesamtherstellung: ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, 09496 Marienberg, Lauterbacher Str. 1, Tel.: 03735 93875-60 • Fax: 03735 93875-69 • E-Mail: info@erzdruck.de • www.erzdruck.de

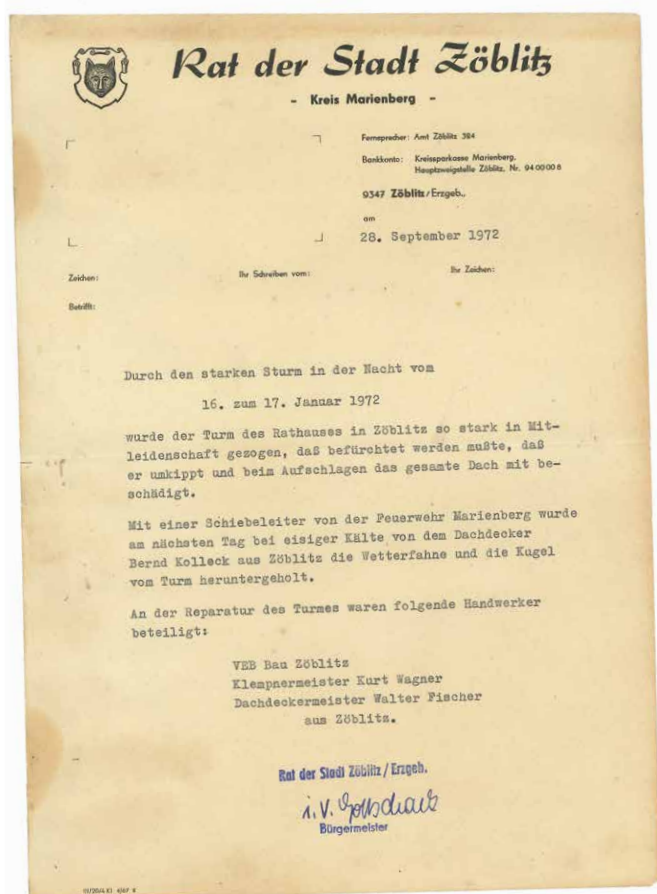
Verbreitungsgebiet: Haushaltverteilung in: Marienberg einschl. der OT Gebirge, Gelobtbland, Hüttengrund, Lauta, Lauterbach, Niederlauterstein, Kühnhaid, Reitzenhain, Rübenu, Satzung, Pobershau, Rittersberg, Ansprung, Grundau, Sorgau und Zöblitz. In den Ortschaften Wolkenstein, Hilmersdorf, Gehringswalde, Pockau-Lengefeld, Olbernhau, Blumenau u. Großrückerswalde wird die Zeitung ausgelegt.

➔ Fortsetzung Seite 1

Das Dokument „...ist von dem zur Zeit amtierenden Bürgermeister und dem ersten Beigeordneten unterschrieben worden und ist am 22. Juli 1939, dem siebenten Jahre des Nationalsozialismus in einer Hülle verschlossen, dem Turmknopf beigegeben“ worden. Der Inhalt kann ungekürzt in der Zöblitzer Stadtchronik nachgelesen werden. Leider gibt es keinerlei Hinweise zum Verbleib des ursprünglich ersten Berichtes von 1907 oder zu seinem Inhalt.



Schmied Alfred Morgenstern erläutert Oberbürgermeister André Heinrich Details zum neuen Turmknopf, im Hintergrund ist der noch verschlossene alte Knopf zu sehen.



Das Schriftstück aus dem Turmknopf von 1972

Es ist geplant, im April dieses Jahres die Befüllung des neuen Turmknopfes aus Titanzinklech vorzunehmen, welcher bereits fertiggestellt in der Schmiede steht. Eine neue Wetterfahne aus Edelstahl ist ebenfalls erarbeitet worden. Sie zeigt die Jahreszahl 2022, das Jahr der Fertigstellung des umfangreichen Bauvorhabens „Sanierung und Umbau ehemaliges Rathaus Zöblitz“.

Zum Stand der Bauarbeiten im ehemaligen Zöblitzer Rathaus

Da das Gebäude über die Wintermonate mit einer mobilen Öl-Heizung abschnittsweise geheizt wurde, konnten die Innenarbeiten trotz kalter Temperaturen weitergeführt werden.

Im Erdgeschoss wurde bereits eine radon-zertifizierte Abdichtungsbahn eingebracht. Im Bereich der zukünftigen Arztpraxis erfolgten die elektrotechnische Rohinstallation und bereits die Trinkwasser- und Abwasserinstallation sowie die Rohinstallation der Lüftungsanlage. Die Trockenbauwände konnten gedämmt und vollständig mit Trockenbauplatten beplankt werden. Derzeit wird im Anbau die Rohinstallation Elektro begonnen und im Bereich des Haupthauses im Erd- und Obergeschoss der Einbau der Fußbodenheizung vorbereitet.



Sanierungsstand im Obergeschoss, Bereich Arztpraxis



Mauerung der Treppenhauswände im Dachgeschoss

Im Dachgeschoss werden derzeit die Treppenhauswände gemauert. Bei entsprechender Witterung ist es geplant, das bestehende Dach im Bereich des Treppenhauses abzubrechen und die letzte Etage für den Aufzugschacht fertigzustellen. Anschließend erfolgt die Herstellung von zwei Flachdächern auf unterschiedlichem Höhenniveau mit entsprechender Einbindung in den Bestand. Dies stellt nochmal eine extreme Herausforderung für die beteiligten Firmen und Planer dar.

Der Abschluss der Baumaßnahme wird für den Herbst 2022 angestrebt. Die Maßnahme hat einen Gesamtkostenumfang von voraussichtlich ca. 2,48 Mio. €. Gefördert wird die Maßnahme im Programm „Lebendige Zentren“ (LZP, ehem. SOP) im Fördergebiet „Ortsteilzentrum Zöblitz“. Von den Gesamtkosten sind ca. 90 % förderfähig, die mit 2/3 Finanzhilfen (Fördermittel) bezuschusst werden.



Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNGEN

Am **Dienstag, dem 29.03.2022**, findet um **18:00 Uhr** in der Stadthalle Marienberg, Walter-Mehnert-Str. 3, die nächste Sitzung des **Technischen Ausschusses** statt.

Am **Mittwoch, dem 30.03.2022**, findet um **18:00 Uhr** in der Stadthalle Marienberg, Walter-Mehnert-Str. 3, die nächste Sitzung des **Verwaltungsausschusses** statt.

Die Tagesordnungen können am Aushang im Rathaus der Stadt, an den bekannten Anschlagtafeln in den Ortsteilen sowie unter www.marienberg.de eingesehen werden. Die Beschlussvorlagen werden am Morgen des Sitzungstages in das Ratsinformationssystem auf der Homepage eingestellt, sofern keine datenschutzrechtlichen Belange dagegen sprechen.

André Heinrich
Oberbürgermeister

Hinweis

Es gilt die 3G-Regelung. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2-Maske) ist für alle Teilnehmer und Besucher erforderlich! Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass eine Beschränkung der Besucherplätze erfolgt.

Bekanntgabe öffentlich gefasster Beschlüsse aus der Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg vom 01.03.2022

**Bauantrag zur Erweiterung der vorhandenen Lagerhalle im Außenbereich des Ortsteils Lauterbach, An den Kirchen 7, Flurstücke Nr. 324/5, 324/2 und 324/6 der Gemarkung Lauterbach
Beschluss-Nr. TA-23/142/2022**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Bauantrag zur Erweiterung der vorhandenen Lagerhalle im Außenbereich des Ortsteils Lauterbach, An den Kirchen 7, Flurstücke Nr. 324/5, 324/2 und 324/6 der Gemarkung Lauterbach die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde mit 1 Befangenheit und 1 Stimmenthaltung gefasst.

**Bauantrag zur Errichtung eines Wintergartens an ein vorhandenes Einfamilienhaus im Außenbereich von Marienberg, Hüttengrund 6, Flurstück Nr. 1356/5 der Gemarkung Marienberg
Beschluss-Nr. TA-23/143/2022**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Bauantrag zur Errichtung eines Wintergartens an ein vorhandenes Einfamilienhaus im Außenbereich von Marienberg, Hüttengrund 6, Flurstück Nr. 1356/5 der Gemarkung Marienberg die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Bekanntgabe eines öffentlich gefassten Beschlusses aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg vom 02.03.2022

**Vergabe der Leistung V 6/2022 Holzeinschlag im Kommunalwald „Rosenholz“
Beschluss-Nr. VA-24/104/2022**

Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, den Zuschlag für den Holzeinschlag im Kommunalwald „Rosenholz“ auf das Angebot der Firma Forstunternehmen Michael Bergelt, Serpentinsteinststraße 50, in 09496 Marienberg zu erteilen. (siehe beigefügte Spezifikation)

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.



Die Stadtverwaltung informiert

Informationen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus

Die aktuelle Corona-Schutzverordnung für den Freistaat Sachsen gilt bis zum 19.03.2022.

Der Stufenplan des Bundes und der Länder sieht vor, dass in einem letzten Schritt ab dem 20.03.2022 alle tiefgreifenderen Schutzmaßnahmen entfallen. Welche Maßnahmen beibehalten werden, war zur Druckfreigabe dieser Ausgabe leider noch nicht bekannt.

Tagesaktuelle Informationen finden Sie unter:

<https://www.coronavirus.sachsen.de>

<https://www.erzgebirgskreis.de/coronavirus>

Aus der Sitzung des Technischen Ausschusses

Zur zweiten Sitzung in diesem Jahr kamen die Mitglieder des Technischen Ausschusses am Dienstag, dem 01.03.2022 wieder in der Stadthalle Marienberg zusammen.

Auf der Tagesordnung im öffentlichen Teil standen zwei Bauanträge zu Vorhaben im Außenbereich von Marienberg. Zum einen ist im Ortsteil Lauterbach die Erweiterung einer vorhandenen Lagerhalle mittels Überdachung zur witterungsgeschützten Lagerung von Schal- und Gerüstbaumaterial geplant. Dem Antrag wurde zugestimmt.

Zum anderen stimmten die Stadträte der Errichtung eines Wintergartens an ein bestehendes Einfamilienhaus in Hüttengrund zu.

Der Oberbürgermeister gab den Räten zudem noch ein weiteres Vorhaben eines Mobilfunkanbieters zur geplanten Erweiterung einer 5G-Sendeanlage im Ortsteil Niederlauterstein an der Windkraftanlage zur Kenntnis.

Aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die zweite Sitzung des Verwaltungsausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg in diesem Jahr fand am 02.03.2022 ebenfalls erneut in der Stadthalle Marienberg statt. Auf dem öffentlichen Teil der Tagesordnung war mit der Vergabe der Leistung des Holzeinschlags im Kommunalwald „Rosenholz“ lediglich ein Punkt zu beraten. Die Vergabe der Leistung an ein örtliches Forstunternehmen erfolgte einstimmig.

Dankeschön für überwältigende Hilfsbereitschaft

Nach dem am 04.03.2022 veröffentlichten und hier wiederholten **Aufruf zur Leistung von Sach- und Geldspenden** zur Unterbringung und Versorgung der zu erwartenden Geflüchteten aus der Ukraine haben uns eine ungeheure Vielzahl von E-Mails und Anrufen von hilfsbereiten und spendenwilligen Marienbergerinnen und Marienbergern, aber auch von Bürgerinnen und Bürgern der umliegenden Ortschaften erreicht. Wir sind überwältigt von der übergroßen gezeigten Hilfsbereitschaft, mit der Haushalts- und Einrichtungsgegenstände, aber auch Kleidung, Spielzeug und sonstige Dienst- und Hilfeleistungen angeboten wurden. Auch viele großzügige Geldspenden sind bisher eingegangen.

An dieser Stelle sei allen bisherigen Spendern ein großer und überaus herzlicher Dank im Namen der Hilfsbedürftigen ausgesprochen!

Die zahlreichen, bisher eingetroffenen und weiterhin eingehenden Angebote werden fortlaufend in der Stadtverwaltung Marienberg aufgenommen und verzeichnet. Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Anzahl der zu erwartenden Geflüchteten sowie der dafür erforderlichen Unterbringungsmöglichkeiten für uns allerdings nicht vollständig absehbar und mit

einigen Unwägbarkeiten verbunden. Daher kann im Augenblick keine Angabe darüber getroffen werden, ob wirklich alle angebotenen Gegenstände und Leistungen benötigt werden. Wir bitten alle Spenderinnen und Spender daher herzlich um Ihre Geduld und Ihr Verständnis, sollten wir nicht kurzfristig wieder auf Sie zukommen. Sollten Sie aus verschiedenen Gründen Ihr Angebot nur bis zu einem bestimmten Datum aufrechterhalten können, so bitten wir um eine kurze Mitteilung Ihrerseits.

Ukrainehilfe der Großen Kreisstadt Marienberg – Aufruf zu Sach- und Geldspenden

Seit dem Beginn der russischen Invasion in der Ukraine sind mittlerweile mehr als 2,7 Millionen Menschen aus dem Kriegsgebiet geflohen. Auch die Bundesrepublik Deutschland haben in den letzten Tagen mehr als 123.000 Geflüchtete erreicht, dieser Zustrom wird kurzfristig voraussichtlich nicht nachlassen. Parallel dazu ist weltweit eine beeindruckende Welle der Hilfsbereitschaft angelaufen, organisiert durch zahlreiche und vielfältige Akteure der Zivilgesellschaft.

Auch die Stadt Marienberg hat seit dem 04.03.2022 Hilfsmaßnahmen zur Unterstützung der aus der Ukraine Geflüchteten gestartet. In den kommenden Tagen werden Geflüchtete auch in Marienberg eintreffen. Diese von den Kriegshandlungen stark betroffenen und zum Teil traumatisierten Menschen benötigen unsere Hilfe und unseren Schutz. Dazu bitten wir auch die Marienberger Bevölkerung um Mithilfe.

Zu den ersten Maßnahmen gehört zunächst, in Zusammenarbeit mit den örtlichen Wohnungsunternehmen, die **Bereitstellung und Einrichtung von Wohnraum im Stadtgebiet**, um auf die Aufnahme von Geflüchteten vorbereitet zu sein.

Zur Ausstattung der Wohnungen werden **Einrichtungs- und Haushaltsgegenstände** jeglicher Art (Möbel, Elektrogeräte, Geschirr, Besteck, Bettwäsche, Handtücher etc.) **benötigt**, d.h. vereinfacht gesagt alles, was man braucht, um einen Haushalt zu führen.

Zudem werden Hygieneartikel wie Babywindeln, Toilettenpapier, Kosmetikartikel etc. gebraucht.

Wir möchten hiermit die Marienberger Bürgerinnen und Bürger zur Leistung von entsprechenden Sachspenden, wie oben angegeben, **auffordern. Wer kann bei der Ausstattung der Wohnungen helfen?**

Wir bitten in diesem Fall um die Zusendung einer E-Mail an ukrainehilfe@marienberg.de. Wenn Sie nicht über die Möglichkeit des elektronischen Postverkehrs verfügen, können Sie uns auch gern während der üblichen Dienstzeiten telefonisch unter 03735/602-136 erreichen.

Bitte übermitteln Sie zunächst nur Ihre Kontaktdaten und eine Liste derjenigen Dinge, die Sie zur Verfügung stellen können. Da wir nicht über entsprechende Lagerkapazitäten verfügen, werden wir die eingehenden Meldungen sammeln und Sie im Bedarfsfall kontaktieren, um eine Anlieferung zu verabreden oder ggf. eine Abholung der Gegenstände zu veranlassen.

Wenn Sie keine Einrichtungs- oder Haushaltsgegenstände zur Verfügung stellen können, möchten wir **alternativ** dazu aufrufen, die **Ausstattung der Wohnungen mit Geldspenden zu unterstützen**. Die Geldspenden sollen dazu eingesetzt werden, ggf. weitere Einrichtungsgegenstände zu erwerben, wenn die Sachspenden nicht zur Ausstattung der Wohnungen ausreichen sollten.

Bitte spenden Sie unter dem Stichwort „Ukrainehilfe“ auf das folgende Konto der Stadt Marienberg:

DE75 8705 4000 0725 0420 01
Erzgebirgssparkasse
BIC WELADED1STB

Wir bedanken uns im Namen der Hilfesuchenden bereits jetzt sehr herzlich für Ihre Unterstützung!

André Heinrich
Oberbürgermeister

Feierliches Gelöbnis in der Erzgebirgskaserne

Unter dem Eindruck der derzeitigen Geschehnisse im Ukraine Konflikt fand am 03.03.2022 in den Abendstunden nach längerer Pause erstmals wieder ein feierliches Gelöbnis in kleinerem Rahmen in der Erzgebirgskaserne statt. Unter der Anwesenheit von Landrat Frank Vogel, Oberbürgermeister André Heinrich, einigen Stadträten sowie weiteren Ehrengästen legten 90 Rekrutinnen und Rekruten des Panzergrenadierbataillons 371 „Marienberger Jäger“ ihr Gelöbnis ab. Auch einige Familienangehörige waren extra zu dieser Veranstaltung angereist.

Das feierliche Zeremoniell wurde musikalisch begleitet von einer Abordnung des Luftwaffenmusikkorps Erfurt. Sowohl Bataillonskommandeur Oberstleutnant Spranger als auch Oberbürgermeister Heinrich gingen in ihren Ansprachen an die Rekrutinnen und Rekruten auf die große Verantwortung und die Verpflichtung gegenüber dem Gemeinwohl und den Werten der freiheitlich-demokratischen Grundordnung ein, die mit der Ausübung des Soldatenberufes einhergehen, und die zuletzt während der Corona-Pandemie gleich mehrfach vorbildlich und teils auch unter persönlichen Opfern wahrgenommen wurde. Gleichzeitig dankten sie den Soldatinnen und Soldaten ausdrücklich für ihren Dienst und ihre Bereitschaft, diese Verpflichtung einzugehen.



Oberbürgermeister André Heinrich, Landrat Frank Vogel und Bataillonskommandeur Oberstleutnant Thomas Spranger beim gemeinsamen Abschreiten der Front

Quelle: Bundeswehr/Dröscher

Zensus 2022: Interviewer gesucht



Was ist Ihre Aufgabe?

Als Interviewer führen Sie kurze persönliche Interviews (ca. 100 auskunftspflichtige Personen) durch.

Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?

- Volljährigkeit
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit – Verschwiegenheit
- zeitliche Flexibilität im Zeitraum von Mitte Mai bis Ende Juli
- sympathisches und freundliches Auftreten
- gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil)
- Schulungsteilnahme (Organisation durch Erhebungsstelle)

Was bieten wir Ihnen?

Für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von durchschnittlich circa 500 Euro (abhängig von der Anzahl der befragten Haushalte und dem Aufwand).

Fahrtkosten werden unabhängig davon erstattet. Ihre Arbeitszeit können Sie flexibel einteilen.

Wohin können Sie sich bei Interesse melden?

An die örtliche Erhebungsstelle Marienberg
Ratsseite-Rathausstraße 6 in 09496 Marienberg OT Pobershau
Telefon: 03735 7696451
E-Mail: zensus.marienberg@statistik.sachsen.de

Weitere Informationen zum Zensus finden Sie auf www.marienberg.de/zensus2022.

Das Ordnungsamt informiert

Gewerbliche Sammlung von Abfällen – Nicht immer statthaft!



Bunte Werbeflyer mit der Bitte um Bereitstellung von Waschmaschinen, Fernsehgeräten, Textilien oder Metallschrott – bei den meisten lagen diese schon im Briefkasten. Man sollte wissen, dass diese Sammlungen nicht vom öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (ZAS) organisiert werden. Private Sammler konzentrieren ihre Tätigkeiten auf erlösbringende Wertstoffe (z. B. Papier, Altkleider oder Elektroschrott), um sie weiter zu vermarkten. Dabei regelt der Gesetzgeber eindeutig, dass die Sammlung von Elektroschrott oder Elektrogeräten **ausschließlich durch öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger (ZAS), Vertreiber und Hersteller** durchgeführt werden darf.

Jeder Bürger, der diese Abfälle im Rahmen einer Sammlung bereitstellt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße belegt ist.

Besonders bei Nichtabholung ist jeder Einzelne auch für die Folgen verantwortlich und eine Beräumung aller Abfälle sollte selbstverständlich sein.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals auf die **Abgabemöglichkeiten auf den Wertstoffhöfen des ZAS** hinweisen → <https://www.za-sws.de/wertstoffhoefe.cfm>

Neben der **kostenlosen Abgabe von Elektroschrott und Elektrogeräten**, Papier und größeren Kartonagen kann auch Sperrabfall angeliefert werden.

Bitte handeln Sie verantwortungsbewusst und beteiligen Sie sich nicht an unseriösen Sammlungen.

Informationen zu Entsorgungsangelegenheiten erhalten Sie bei der Abfallberatung des ZAS unter 03735/608-5313 bzw. 6085314.

Hinweise und Anfragen zu gewerblichen Sammlungen nimmt das Referat Umwelt und Forst, Sachgebiet Abfallrecht, Altlasten, Bodenschutz des Erzgebirgskreises unter 03735/601-6148 entgegen.

Kostenfreies Angebot zur Fortbildung und Netzwerkarbeit für ehrenamtlich Engagierte

Die Fachstelle Ehrenamt des Erzgebirgskreises führt in Kooperation mit dem Kreissportbund Erzgebirge e. V. die 3. Engagement-Werkstatt ERZ durch. Die Teilnehmenden erwarten ein interessanter Impulsvortrag und praxisbezogene Workshops. Das Angebot richtet sich an ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine und ehrenamtlich tätige Organisationen mit (Wohn)Sitz im Erzgebirgskreis bzw. die vorrangig im Erzgebirgskreis wirken. Die Platzkapazität der Veranstaltung ist auf 30 Teilnehmende begrenzt. Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 24. März 2022. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Datum: Samstag, den 26. März 2022

Zeit: 9:00 – 16:00 Uhr

Ort: Sportpark Rabenberg

weitere Informationen und Anmeldung:

www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de/unterstuetzung/neues-aus-dem-ehrenamt

3. ENGAGEMENT-WERKSTATT



der Fachstelle Ehrenamt

in Kooperation mit dem



Link zur Anmeldung

WANN?

Samstag, 26.03.2022
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

WO?

Sportpark Rabenberg

KOSTEN?

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Im Rahmen der 3. Engagement-Werkstatt laden wir gemeinsam ehrenamtlich Engagierte, Freiwillige und Interessierte herzlich zu unserer Fortbildungs- und Netzwerkanalyseveranstaltung ein.

Nachrichten aus dem Stadtarchiv

Heute vor 100 Jahren

Frühjahrsvergnügen des Gesangverein Marienberg v. J. 1841

Am Sonnabend, dem 25.03.1922, veranstaltete der Gesangverein Marienberg v. J. 1841 im „Weißen Roß“ sein Frühjahrsvergnügen. Gleichzeitig verabschiedete sich der bisherige Liedermeister, Herr Weise. Der neue Vereinsvorsitzende, Herr Fabrikbesitzer Albin Schönherr, bedankte sich bei dem bisherigen für seine Verdienste. Zur Unterhaltung gestaltete der Gesangverein ein 1 ½-stündiges Programm, welches in einem Ball seinen Abschluss fand.



Anzeige des Gesangverein Marienberg v. J. 1841

Quelle: Stadtarchiv Marienberg: Erzgebirgisches Nachrichten- und Anzeigblatt 75/1922; Erzgebirgisches Nachrichten- und Anzeigblatt 71/1922



Auslobung des Ideenwettbewerbes 2022 für Vereine (e.V.) unter dem Motto: „Unser Verein macht sich stark für Kunst und Kultur auf dem Land“

Die ehrenamtliche Vereinstätigkeit hat einen hohen Stellenwert und gerade in der aktuellen Situation eine große Bedeutung für den Zusammenhalt der Gemeinschaft und das Zusammenleben aller Generationen. Die COVID-19-Pandemie hat die Vereinswelt seit 2 Jahren verändert und große Herausforderungen für das Engagement der Vereine mit sich gebracht. Aber besonders auch Kunst- und Kulturschaffende sind von den Einschränkungen betroffen. Künstlerisches Produzieren und kulturelles Erleben steht deshalb im Fokus des Ideenwettbewerbes 2022 „Unser Verein macht sich stark für Kunst und Kultur auf dem Land“.

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. möchte Vereine unterstützen, die in diesem Jahr Projekte im Bereich Kunst und Kultur verwirklichen wollen, wobei eine Zusammenarbeit mit regionalen Künstlern besonders gewürdigt und entsprechend prämiert werden soll.

ZIELE DES WETTBEWERBES:

- Vernetzung mit Kunst- und Kulturschaffenden in der Region durch Initiierung gemeinsamer Projekte auf dem Land für Vereinsmitglieder und/oder die Einwohner des Ortes
- Belebung der Vereinsarbeit unter den Bedingungen der Pandemie
- Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- Steigerung der Attraktivität im ländlichen Raum im Bereich Kunst und Kultur
- Stärkung der Selbstverantwortung von Bürgern und Vereinen
- Vernetzung der Vereine und Einwohner im Ort
- Werbung für den Verein und die Künstler in der Region



Gefragt sind Kunst- und Kulturprojekte, die die Vereine im eigenen Rahmen, bevorzugt jedoch mit regionalen Künstlern, im Jahr 2022 umsetzen. Das können Maßnahmen beispielsweise im Bereich Schauspiel, Musik, Tanz, Mal- Schnitz- oder Töpferkurse sein. Die Umsetzung kann sowohl analog (als Präsenzveranstaltung), analog-digital (mit anwesendem und virtuellem Publikum) oder auch nur als digitales Angebot erfolgen. Ob es sich dabei um Workshops, (Online)-Werkstätten oder einen Erfahrungsaustausch zwischen Einwohnern und Künstlern handelt, ist nicht entscheidend. Wichtig ist die Förderung der eigenen Kreativität in Verbindung mit einer professionellen fachlichen Anleitung.

Teilnahmeberechtigt sind eingetragene Vereine, die ihren Sitz in der LEADER-Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal haben: Augustusburg, Börnichen, Deutschneudorf, Eppendorf, Flöha, Frankenberg, Gornau, Großolbersdorf, Grünhainichen, Heidersdorf, Leubsdorf, Marienberg, Niederwiesa, Oederan, Olbernhau, Pockau-Lengefeld und Zschopau



Für die Teilnahme am Wettbewerb steht ein Projektfragebogen mit weiteren Informationen auf der Homepage des Vereins zur Verfügung. **Einsendeschluss ist der 16.05.2022** per E-Mail oder auf dem Postweg (Datum des Poststempels). **Preisgelder werden bis zu 1.500 € pro Verein vergeben.** Jeder Teilnehmer darf nur einen Vorschlag zur Wertung einreichen. **Insgesamt stehen 25.000 € für die Prämierung der besten Projekte zur Verfügung.**

Auf dem Land zu Hause oder doch lieber in die Großstadt – Was meint unsere Jugend?



Wir freuen uns auf die Ideen und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung!

Damit den Orten abseits der Städte nicht die Bewohner davonlaufen, fördern die Europäische Union und der Freistaat Sachsen mit den sogenannten LEADER-Mitteln den ländlichen Raum. Für die attraktive Gestaltung und Entwicklung in der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal geht die Förderperiode ab 2023 in die nächste Runde. Aktuell wird die neue Strategie erarbeitet, um das Programm für den Zeitraum bis 2027 zukunftsgerecht fortzuschreiben zu können.

Was soll gefördert werden? Die Region wird sich wieder wie bereits in der vergangenen Förderperiode breit aufstellen, um das Lebens- und Arbeitsumfeld in den Dörfern und Kleinstädten generationsgerecht zu gestalten. Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Grundversorgung und der Mobilität, die Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote oder Investitionen in Schule und Kita sind wichtige Bestandteile.

Und was möchte die junge Generation? An dieser Stelle sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsenen von 13 bis 27 Jahren gefragt: Was soll in eurem Ort verändert werden? Wie wollt und könnt ihr selbst etwas bewegen? Schreibt uns auch, was für euch wichtig wäre, um nach Schule und Ausbildung in eurer Heimat zu bleiben oder wieder in die Region zurückzukehren.



Einfach QR-Code scannen oder die Umfrage unter www.floeha-zschopautal.de/jugendbeteiligung abrufen und loslegen – wir freuen uns auf eure Ideen! **Eine Teilnahme an der Umfrage ist bis einschließlich 31. März 2022 möglich.**

**Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion
Flöha- und Zschopautal e.V.**

Regionalmanagerin Frau Andrea Pöttscher
Gahlenzer Straße 65
09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66 Fax: 037292 / 28 97 68

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

Homepage: www.floeha-zschopautal.de

Museen | Besucherbergwerke

Liebe Besucher, bitte beachten Sie:

Voraussetzung für den Museumsbesuch ist die **Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BESUCHERBERGWERK PFERDEGÖPEL

OT Lauta | Lautauer Hauptstraße 12 | 09496 Marienberg
03735 60 89 68 | pferdegoepel@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 10:30 – 16:30 Uhr

Führungen Di – Fr 13:00 | 14:30 Uhr
in den sächs. Osterferien auch 11:00 Uhr

Sa, So, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

Schauvorführungen mit Pferden Sa, So, Feiertage 13:00 | 14:30 Uhr

Technische Vorführung des Pferdegöpel mit Pferden, Schacht untertage befahrbar, Bergschmiede, Scheidebank, Märchenberg



■ bis 18.04.2022 | 140 Jahre bewegte Geschichte(n) – Vom Blechspielzeug zur Modellbahn

GALERIE „DIE HÜTTE“

OT Pobershau | RS – Rathausstraße 10 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 62527 | die-huette@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 13 – 17 Uhr

**Skulpturen in Holz – wider das Vergessen
Lebenswerk des Pobershauer Schnitzers Gottfried Reichel**

■ 27.03. – 24.07.2022

Andreas Schroth – Fotoausstellung „Israel erlebt“



MUSEUM SÄCHSISCH-BÖHMISCHES ERZGEBIRGE

Bergmagazin Marienberg | Am Kaiserteich 3 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 66812910 | museum@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 10 – 16 Uhr

**Erzgebirgische Kulturgeschichte im ehem. Getreidespeicher
Geschichte der Bergstadt Marienberg
Deutsche und Tschechen im 20. Jahrhundert**



■ bis 03.04.2022 | „Raacherma un Schwibbuung“

ICH BEGLEITE DICH

Interaktive Ausstellung zu Sterben, Tod und Trauer

Welche Ängste und Fragen bewegen sie persönlich?
Welche Stolpersteine erschweren den Weg und welche Trittsteine geben Halt und Sicherheit?

Wo: Bergmagazin Marienberg
Museum sächsisch- böhmisches Erzgebirge
Am Kaiserteich 3
09496 Marienberg

Wann: 1.4.2022 - 1.5.2022
Do, Fr 13⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Sa, So, feiertags 10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr
Mo - Mi für angemeldete Gruppen möglich
(unter 03735 661466 / hospiz-mek@web.de)

Wer: Hospiz und Palliativdienst Marienberg e.V.
DHPV Deutscher Hospiz und PalliativVerband e.V.

Eintritt:
mit Bergmagazin 4,50€
nur Sonderausstellung 2€



AUSSTELLUNGEN BÖTTCHERFABRIK

OT Pobershau | RS – Dorfstr. 112 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 660162 | museum@marienberg.de | www.marienberg.de
Fr – So, Feiertage 13 – 17 Uhr | Osterferien Di – Do 13 – 17 Uhr

Max Christoph – Maler des Erzgebirges
Maschinenbaufabrik Ernst Wittig – Industriegeschichte erleben
Alte Tenne – historische landwirtschaftliche Geräte



■ 18.03. - 24.04.2022

Osterausstellung Gabriele und Annerose Klötzer
„Allerlei von Has' und Ei“

SERPENTINSTEINMUSEUM ZÖBLITZ

OT Zöblitz | Bahnhofstraße 1 | 09496 Marienberg
Tel. 037363 7704 | info-zoebnitz@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – Do 11 – 15:30 Uhr | Fr 10 – 12:30 Uhr | Sa – So 13 – 16 Uhr

Historische Serpentinsteindrehwerkstatt
Dauerausstellung zur Regional- und Stadtgeschichte



■ 19.03. – 08.05.2022

Osterausstellung: Hobler – Figuren mit Herz

SCHAUBERGWERK MOLCHNER STOLLN

OT Pobershau | AS – Dorfstraße 67 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 62522 | www.molchner-stolln.de
Di – So, Feiertage 10 – 16 Uhr
Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

Führungen durch eines der ältesten und schönsten
Besucherbergwerke des Erzgebirges

ATELIERHAUS „DAS TIMMELHÄUS'L“ IM OT GEBIRGE

OT Gebirge | Sandweg 7 | 09496 Marienberg
Tel. 0152 03495053 | adelbert.gruendig@web.de
Mi, Do 14 – 18 Uhr | So 15 – 18 Uhr auf Anmeldung
und nach Vereinbarung
Eintritt frei – um eine Spende zum Erhalt des Hauses wird gebeten

Ständige Ausstellung von Adelbert Gründig –
Bibelbilder AT/NT, Ikonen und mehr

Stadtkonzert

■ 22.04.2022 | 19 Uhr | Ratssaal Marienberg

Es gastiert das Duo „Con brio“ in der Besetzung Susanne Ehrhardt, Blockflöte, Chalumeau, barocke Klarinette und Christian Möbius, Cembalo mit virtuoser Barockmusik und dem Programm „Die verliebte Nachtigall“.

Susanne Ehrhardt war Finalistin im ARD-Wettbewerb im Fach Blockflöte und mit ihrem Ensemble „Die Gassenhauer“ Preisträgerin beim internationalen Wettbewerb „Musica antiqua“ in Brügge. 2007 wurde sie zur Professorin für Blockflöte und Klarinette berufen. Umfangreiche Konzerte führten sie in die USA, nach Japan, Australien und ganz Europa. Von der Musikerin liegt die CD „Amor & Rossignolo“ mit barocken Arien und Kantaten vor, die bei der Ed. Kamprad erschienen ist. Hier musiziert sie auf verschiedenen Blockflöten, Chalumeaux und der barocken Klarinette. In den vergangenen Jahren führten sie Konzertreisen in die Schweiz, nach Weißrussland, die Ukraine und nach Uruguay.

Der gebürtige Cottbuser Christian Möbius erhielt seine erste musikalische Ausbildung als Mitglied im Dresdner Kreuzchor. Später studierte er an der Musikhochschule „Carl Maria von Weber“ in Dresden Orchester- und Chordirigieren, Gesang, Klavier, Musikkritik, Musikwissenschaft und Pädagogik. Bereits während des Studiums arbeitete Christian Möbius mit Chören und Orchestern und gründete in Dresden mehrere Ensembles. Seit der Spielzeit 1991/1992 ist Christian Möbius als Kapellmeister und Chordirektor am Staatstheater Cottbus tätig. In Cottbus übernahm er außerdem die künstlerische Leitung der Singakademie Cottbus e. V. und gründete im Jahr 1992 das Bach Consort, das sich überwiegend der Barockmusik auf historischen Instrumenten widmet.

Informationen zum Kartenvorverkauf und den aktuellen Coronaschutzbestimmungen erhalten Sie in der Tourist-Info im Marienberger Rathaus unter Tel. 03735-602270 und info@marienberg.de

Stadtführungen

■ **Stadtführung „Historische Bergstadt Marienberg – Renaissance & Bergbau entdecken“ | mittwochs | 10 Uhr**

Dauer: 1,5 h | Treff: Tourist-Information (Rathaus)
Preis: 2,50 € pro Person (Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen),
Kinder bis 16 Jahre frei | mit Gästekarte Erzgebirge 20 % Ermäßigung
Anmeldung erforderlich unter 03735 602 270





marien|berg|magazin

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge | Bibliothek

Erweiterung der Ausstellung zum Thema „Erzgebirge-Biografie einer Region“ im Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge

Der Deutsche Verband für Archäologie e.V. als Träger des Programms startete in Kooperation mit dem Deutschen Museumsbund e.V. im März 2021 das „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen 2021“, welches im April 2021 um einen Programmteil explizit für landwirtschaftliche Museen erweitert wurde und somit unter dem Titel „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ lief. Bereits 2020 gab es diesbezüglich ein Vorgängerprogramm, das mit 2,5 Millionen Euro durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages finanziert wurde. Die Förderung wurde nun mit 7 Millionen Euro fortgesetzt. Das Soforthilfeprogramm richtete sich insbesondere an Museen in ländlichen Räumen und bot eine Förderung unter anderem bei Maßnahmen zum Bauunterhalt, zur Instandsetzung und zur Modernisierung.

Die Stadt Marienberg als Träger der Kultureinrichtung „Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge“ hat in diesem Rahmen am 28.05.2021 einen Förderantrag zur Erweiterung und Modernisierung der Ausstellungen gestellt, der am 03.11.2021 bewilligt wurde. Das Projekt zur Ergänzung und Modernisierung der Dauerausstellung und des Sonderausstellungsbereiches im Museum umfasste vier Schwerpunkte:

1. Für den im Jahr 2020 in die Sammlung des Museums sächsisch-böhmisches Erzgebirge übergegangenen Nachlass des überregional bedeutsamen böhmischen Künstlers Gustav Zindel wurde nach einer Lösung gesucht, den Museumszugang der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Wir berichteten zu Gustav Zindel in den Amtsblattausgaben Nrn. 1 und 14 im vergangenen Jahr.



Interaktive Medienstation zu den beiden Künstlern Martin Tille und Gustav Zindel | © Stadtverwaltung Marienberg

Unweit der deutsch-tschechischen Staatsgrenze in Rodenau/Radenov, etwa 10 Kilometer von hier auf tschechischer Seite lebte bis 1945 ein böhmischer Maler 62 Jahre lang, der das heimatische Erzgebirge und seine Bewohner liebte und diese Liebe in unzähligen Zeichnungen und Gemälden festhielt. Viele seiner Werke gingen in den Kriegswirren verloren, einiges konnte gerettet werden. Mit den bekanntesten und überlieferten Bildern soll an dieser Stelle an den begnadeten und doch so bodenständigen Maler gedacht werden.

GUSTAV ZINDEL (1883-1959)

MALER DES ERZGEBIRGES – EIN LEBEN IN BILDERN
KRUŠNOHORSKÝ MALÍŘ – ŽIVOT V OBRAZECH
PAINTER OF THE ORE MOUNTAINS – LIFE IN PAINTINGS

Nedávno naimašlo také německé hranice, v Rodenově, přibližně 10 kilometrů od nás, na české straně, žil 62 let, do roku 1945 český malíř, který miloval své rodné Krušnohorské hory a jejich obyvatele a svou lásku k nim zachytil v nečíslných kresbách a obrazech. Mnohá z jeho děl se během války ztratila, některá se podařilo zachránit. Na tomto místě bychom představovali známých a dochovaných obrazů rádi připomněli tohoto nadaného regionálního malíře.

Near the German-Czech state border, in Rodenow, about 10 kilometres away, had been living in the Czech lands for 62 years, i.e. until 1945, a Czech painter who loved his native Ore Mountains and their inhabitants and captured his love for them in countless drawings and paintings. Many of his works were lost during the war, only some were saved. At this point, we would like to commemorate this talented regional painter through well-known and well-preserved paintings.



1898



1899



1900



• Von 1898 bis 1900 besucht Gustav Zindel die Kunstgewerbeschule (heute die Akademie der Bildenden Künste) in Nürnberg und studiert dekorative Malerei und Grafik. Das Spektrum der Ausbildung ist groß. Anatomiestudien gehören zur Ausbildung. Die gegenwärtigen Kunstrichtungen, Jugendstil und Symbolismus, beeinflussen auch Gustav Zindels Skizzen und Zeichnungen.

• V letech 1898 až 1900 studoval grafiku a dekorativní malbu na uměleckoprůmyslové škole v Norimberku (dnešní Akademie výtvarných umění). Spektrum studia bylo velmi pestré a obsáhle, patřilo k němu i studium anatomie. Jeho skici a kresby byly rovněž ovlivněny současnými uměleckými směry, secese a symbolismem.

• From 1898 to 1900 he studied graphics and decorative painting at the School of Applied Arts in Nuremberg (today's Academy of Fine Arts). The range of studies was varied and extensive, including the study of anatomy. His sketches and drawings were also influenced by contemporary artistic trends, Art Nouveau and symbolism.

• In Nürnberg entsteht ein Portrait der Zimmerwirtin. Diese beurteilt die Zeichnung ablehnend mit den Worten: „Eine alte Frau molt mo net“ und wirft das Bild weg. Zindel hebt die Zeichnung auf, in den Kriegswirren geht sie verloren, taucht aber, einem Wunder gleich, später wieder auf. Zwei Beweggründe nennt Gustav Zindel, warum er seine Ausbildung vorzeitig beendet. Der Hauptgrund ist Heimweh und die Sorge um die Eltern und die beiden behinderten Brüder. Zudem will er seinem Förderer nicht länger auf der Tasche liegen wegen der hohen Studiengebühren.

• Během pobytu v Norimberku také vznikl portrét jeho bytné, která kresbu odmítla se slovy: „Stará ženská se nemaluje...“ a obrázek vyhodila. Zindel si však kresbu ponechal, ta se pak během válečných zmatků někam ztratila a posádjí se nějakým zázrakem zase objevila. Gustav Zindel svá studia předčasně ukončil a jako hlavní důvod uváděl stesk po domově spojený s obavou o rodiče a své dva postižené bratry, velkou roli při jeho rozhodování hrály i vysoké náklady za školné, jimiž již dále nechtěl zatěžovat svého podporovatele.

• During his stay in Nuremberg, a portrait of his landlady was also created and this woman rejected the offered drawing with the words „An old woman is not to be painted“ and threw the picture out. However, Zindel kept the drawing, which then disappeared somewhere during the war bewilderment and later miraculously reappeared. Gustav Zindel terminated his studies prematurely and cited homesickness with his worries about his parents and his two disabled brothers as the main reason for leaving studies; and high tuition fees, which he no longer wanted to burden his supporters with, also played a significant role in his decision-making.

• Ab 1900 kehrt Gustav Zindel nach Rodenau ins Elternhaus zurück und arbeitet selbstständig als Künstler. Er erhält kleinere Illustrationsaufträge für Zeitungen, Kalender und Bücher, entwirft Diplome und Postkarten auch im Scherenschnitt und versucht sich an Theaterdekorationen. Auch Werbeaufträge und private Kundenaufträge tragen fortan zum Familieneinkommen bei.

• Roku 1900 se Gustav Zindel vrátil zpět do rodného domu v Rodenově, kde začal podnikat. Dostával malé zakázky na ilustrace do novin, kalendářů a knih, navrhoval diplomy a pohlednice, také za použití psaligrafie a snažil se uchytil i ve výrobě divadelních dekorací. Do rodinného rozpočtu přispíval i příjmy z reklamy a zakázkami od soukromníků.

• In 1900, Gustav Zindel returned to his hometown in Rodenow, where he started a business. He received small orders for illustrations in newspapers, calendars and books, designed diplomas and postcards, also used psaligrafia, and tried to catch up in the production of theatrical decorations. Revenues from advertising and contracts from private individuals also contributed to the family budget.

Ausschnitt aus einer von zwei neuen Informationstafeln zu Gustav Zindel für den Standort am Grenzübergang Rübenau/Načetín in unmittelbarer Nähe des Alten Zollhauses. | © Stadtverwaltung Marienberg

Für die Umsetzung dieser Aufgabe bedurfte es einer Medienstation in Form eines Touchscreens mit integrierter Software zur Präsentation der Bildwerke. Die Bildpräsentation wurde selbstständig entwickelt und erfolgt dreisprachig. Die neue Medienstation wurde in einen dafür hergestellten Medientisch eingelassen.

Die Präsentation, die auch den Marienberger Künstler Martin Tille einschließt - über ihn berichteten wir in Amtsblattausgabe Nr. 3/2021 - zeigt in über einhundert Seiten sowohl die Biografien beider Maler als auch zahlreiche digitale Bildwerke. Die Bedienung erfolgt direkt über den Bildschirm. Die Seiten können, ähnlich wie in einem Buch, vor und zurückgeblättert werden.

2. Um auf die Thematisierung grenzüberschreitender Inhalte im Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge und seine Sammlung aufmerksam zu machen, konnten dreisprachige Informationstafeln in der Nähe des Geburtsortes des Künstlers Gustav Zindel an der deutsch-tschechischen Grenze inhaltlich aufbereitet und aktualisiert werden.

Die neuen Tafeln informieren – wie im Ausschnitt auf der linken Seite zu sehen – ausführlich über das Leben des böhmischen Malers Gustav Zindel, verweisen auf die Sammlung des Museums im Bergmagazin und auf weitere Gustav Zindel-Gedenkorte. Sobald es die Witterung zulässt wird sie am alten Standort, am Grenzübergang Rübenau/Načetín in unmittelbarer Nähe des Alten Zollhauses angebracht. Wir informieren darüber in der jeweilig aktuellen Amtsblattausgabe.



Separate Ausstellungsvitrine für das Reitzenhainer Joch
© Stadtverwaltung Marienberg

3. Auch die Planung zur sicheren Aufbewahrung und Präsentation eines überregional bedeutsamen Exponates der sächsisch-böhmischen Frühgeschichte konnte umgesetzt werden. So dass auch das Reitzenhainer Joch, von welchem wir in den Amtsblattausgaben 18 und 25 im Jahr 2021 berichteten, jetzt einen würdigen Ausstellungsplatz gefunden hat. Es war uns ein Anliegen, diesen außerordentlich wichtigen vorgeschichtlichen Fund in einer eigenen Vitrine im Dauerausstellungsbereich nachhaltig zu würdigen, welche sowohl den für das Exponat notwendigen konservatorischen Bedingungen als auch einer entsprechenden Dokumentation der wissenschaftlichen Inhalte und des historischen Kontextes Rechnung trägt.

4. Um zukünftig geplante Wechselausstellungen mit Fokus auf die sächsisch-böhmische Geschichte flexibel gestalten zu können, bedurfte es dringend der Anschaffung von mobilen Ausstellungsvitrinen zur Präsentation musealer Exponate für Ausstellungszwecke. Dank der finanziellen Unterstützung des Projektes konnten sechs transportable, mit Leuchtmitteln ausgestattete Vitrinen erworben werden. Diese Anschaffung trägt wesentlich dazu bei, Exponate des musealen Sammlungsbestandes und Leihgaben in zukünftigen Ausstellungen entsprechend der gültigen Sicherheitsstandards sowohl praktikabel und flexibel als auch optisch ansprechend präsentieren zu können.

Bereits in diesem Jahr werden die Vitrinen im Rahmen einer Ausstellung anlässlich der Feierlichkeiten zum 500. Stadtjubiläum im Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge erstmals zum Einsatz kommen. Unter dem Titel „Museumsstücke erzählen Stadtgeschichte(n) – 500 Jahre Bergstadt Marienberg“ sollen die Exponate in den entsprechenden Vitrinen präsentiert werden. Im Anschluss erfolgt die Nutzung der Vitrinen nachhaltig für regelmäßig wechselnde Sonderausstellungen im Museum.

Das Projekt zur Erweiterung der Ausstellung zum Thema „Erzgebirge-Biografie einer Region“ im Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge befördert eine wesentliche Aufwertung der Ausstellung. Es leistet einen wertvollen Beitrag zur Bewahrung der kulturellen Identität der erzgebirgischen Bevölkerung und bereichert damit das kulturelle Leben vor Ort nachhaltig.

An dieser Stelle bedanken wir uns beim Bund und beim Deutschen Verband für Archäologie e.V. für die Förderung im „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ im Programmteil „Heimatmuseen“, der von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages aufgesetzt wurde.



Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



500 Jahre Bergstadt Marienberg

Feiern im Quadrat



Nachdruck: 500 Jahre Marienberg – Geschichte in Wort und Bild

Auf vielfach geäußerten Wunsch hin sollen die Inhalte der im Oktober 2021 erschienenen Chronik zur 500jährigen Stadtgeschichte einem größeren Leserkreis zugänglich gemacht werden. Um die bisherige Limitierung der Publikation nicht aufzuheben, wird der Nachdruck des Werkes allerdings in leicht veränderter und vereinfachter Form geschehen. Beabsichtigt ist eine Herausgabe in zwei zusammengehörigen Bänden im Taschenbuch-Format, jedoch ohne inhaltliche Einschränkungen. Die Bände sind nur im Set erhältlich.

Wir möchten allen Interessierten mit dem nebenstehenden Bestellformular die Möglichkeit geben, noch in den Genuss dieser umfangreichen und wertvollen Publikation zu kommen, die erstmals den heutigen Kenntnisstand zu den vielen verschiedenen Themengebieten der 500jährigen Stadtgeschichte in zusammengefasster Form bietet. Die Anzahl der Bestellungen pro Person ist dabei nicht limitiert.

Ein Nachdruck des Werkes kommt nur zustande, wenn mindestens 250 Bestellungen eingehen.

Verbindliche Vorbestellung einer Chronik zur 500-Jahr-Feier der Bergstadt Marienberg

An:
Stadtverwaltung Marienberg
Markt 1
09496 Marienberg
oder per E-Mail an: stadtjubilaeum@marienberg.de

Bestellfrist: ab sofort – **bis zum 30.03.2022**

Vorname | Name _____

Straße | Hausnr. _____

Postleitzahl | Ort _____

Telefon _____

Set-Preis 62,95 €

Anzahl Sets: _____
(Die Bände sind nur im Set erhältlich)

Abholung* Versand* Vorauszahlung,
zzgl. Versandkosten

*Zutreffendes bitte ankreuzen

Der angegebene Preis enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständig ausgefüllte Bestellformulare bearbeitet werden können.

Das Bestellformular kann auch unter www.500jahre.marienberg.de heruntergeladen werden.

Die im Bestellformular abgefragten persönlichen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Chronikbestellung verwendet. Die Datenschutzerklärung der Stadtverwaltung Marienberg finden Sie unter www.marienberg.de/datenschutz.



Unterschrift:

1521

2022



Informationen für die Ortsteile

■ MARIENBERG STADT



Fotoautor v.l.n.r.: Ryan Young: John Burton, Hannah Rarity: Elly Lucas, Jenn Butterworth: Louis de Carlo

**Kul(T)ourbetrieb des Erzgebirgskreises
Baldauf Villa, 09496 Marienberg,
Anton-Günther-Weg 4
01.04.2022 um 20:00 Uhr**

*Baldauf
Villa*

Butterworth, Rarity & Young –The Tour

Jenn Butterworth, Hannah Rarity und Ryan Young beschenken bereits solo ein großartiges und prickelndes Musikerlebnis. Wenn sich aber diese drei fantastischen Musiker*innen auch noch für einen Konzertabend zusammenfinden, dann ist Gänsehaut-Feeling pur garantiert.

Die in Glasgow beheimatete Folkgitarristin und Sängerin Jenn Butterworth ist eine der bemerkenswertesten Musiker*innen Schottlands – sie ist ein Dreh- und Angelpunkt der pulsierenden und blühenden schottischen Folkszene und tritt regelmäßig mit einer Vielzahl von Künstlern auf, darunter mit ihren eigenen Projekten. Häufig begleitet sie auch den gefeierten Fiddle-Spieler Ryan Young – die beiden wurden bei den Scots Trad Music Awards 2018 als „Folk Band of the Year“ nominiert. Bei den Scots Trad Music Awards 2019 wurde Jenn als „Musikerin des Jahres“ ausgezeichnet und bei den BBC Radio 2 Folk Awards für den gleichen Titel nominiert. Wenn sie einmal nicht gerade auf Tournee ist oder Alben aufnimmt, ist sie als Dozentin am Royal Conservatoire of Scotland tätig. Doch meistens ist sie „On the Road“ – oft mit Ryan Young, einem der Elite-Fiddler Schottlands, dessen Spiel nicht unwesentlich vom Fiddle-Stil der irischen Grafschaft Clare beeinflusst wurde, von Größen wie u.a. Bobby Casey, PJ und Martin Hayes. Seine Leidenschaft sind sehr alte, oft vergessene schottische Melodien, die er gerne auf seine ganz eigene Weise zu neuem Leben erweckt. Seine Tunes strotzen nur so vor frischen melodischen Ideen, einem erhebenden rhythmischen Drive und einer großen Tiefe von Dynamik und Präzision. Sein Klang und Stil sind einfach einzigartig, seine Interpretationen fesselnd, und haben ihm international sehr viel Anerkennung und Lob eingetragen. Live auf der Bühne lebt Ryan Young mit seiner Mimik, ja mit seinem ganzen Körper seine Musik. Bei dieser Tour wird er nicht nur Tunes spielen, sondern auch eine der schönsten Stimmen Schottlands begleiten: Hannah Rarity. Die in 2018 mit dem BBC Radio Scotland Young Traditional Musician of the Year Award ausgezeichnete Musikerin singt seit dem Kindesalter, ist 14 Jahre lang mit dem National Youth Choir of Scotland aufgetreten, hat bereits mit dem Royal Scottish National Orchestra und dem Scottish Chamber Orchestra zusammengearbeitet. Sie ist mit der berühmten irisch-amerikanischen Band „Cherish the Ladies“ auf Tournee gegangen, hat im BBC-Programm „Hogmanay Live“ mitgewirkt und gemeinsam mit den schottischen Virtuosen Phil Cunningham & Aly Bain auf der Bühne gestanden. Mit ihrem warmen Timbre voller emotionaler Tiefe und ihren Liedern zaubert sie Bilder aus Schottland auf die Bühne – ihre Stimme ist wie Schottland selbst – voller Schönheit und Nuancen.



Fasching in der Kneipp-KITA „Flachsreste“



Helau, Helau hieß es auch für unsere Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „Flachsreste“ am 01.03.2022. An diesem Tag feierten Prinzessinnen, Piraten, wilde Tiere, Superhelden und viele mehr eine ausgelassene Faschingsparty. Zu Disco-Musik, lustigen Spielen und bunt dekorierten Gruppenzimmern luden die Erzieher ihre Kita-Kinder ein. Auch ein bunt gefülltes Buffet mit Leckereien ließ die Kinderaugen leuchten und wurde gerne angenommen. Vielen Dank an dieser Stelle an die Eltern und Großeltern der Kinder für die großartige Unterstützung.

Den krönenden Abschluss der Feier bildete eine Faschingsparade um das Kindergartengrundstück, dabei durften Musik und Konfetti nicht fehlen. Rundum hatten die Kinder und Erzieher einen gelungenen Faschingstag und grüßen alle mit einem dreifachen helau, helau, helau und freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Das Team der Kita „Flachsreste“

Ansetzungen vom HSV 1956 Marienberg e. V.



- Samstag, 19.03.2022**
Heimspiele für drei Teams des HSV 1956 Marienberg in der Sporthalle „Am Goldkindstein“
Bezirksliga weibliche Jugend E:
 10:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE** – BSV Limbach Oberfrohna
 11:00 Uhr BSV Limbach Oberfrohna – HV Chemnitz
 12:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE** - HV Chemnitz
Kreisliga Zwickau weibliche Jugend D:
 13:30 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJD** – HC Fraureuth
Sachsenliga weibliche Jugend C:
 15:30 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJC** – SC Hoyerswerda
- Sonntag, 20.03.2022**
Auswärtsspiel für ein Team des HSV 1956 Marienberg
Bezirksliga weibliche Jugend B in SH Meerane:
 10:00 Uhr HC Glauchau/Meerane - **HSV 1956 Marienberg wJB**
- Samstag, 26.03.2022**
Auswärtsspiel für ein Team des HSV 1956 Marienberg
Sachsenliga weibliche Jugend C in SH Gymn. Pestalozzi Heidenau:
 11:00 Uhr SSV Heidenau - **HSV 1956 Marienberg wJC**
- Sonntag, 27.03.2022**
Auswärtsspiele für zwei Teams des HSV 1956 Marienberg
Bezirksliga weibliche Jugend E in Zwickau Neuplanitz:
 10:50 Uhr SV Chemie Zwickau - **HSV 1956 Marienberg wJE**
 12:50 Uhr BSV Sachsen Zwickau - **HSV 1956 Marienberg wJE**
 12:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE** - HV Chemnitz
Sachsenliga Frauen in Döbeln Stadtsporthalle:
 15:00 Uhr HSG Neudorf Döbeln - **HSV 1956 Marienberg**
- Sonntag, 03.04.2022**
Heimspiele für drei Teams des HSV 1956 Marienberg in der Sporthalle „Am Goldkindstein“
Sachsenliga weibliche Jugend C:
 13:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJC** – MSV Dresden II
Bezirksliga weibliche Jugend B:
 15:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJB** – BSV Limbach Oberfrohna
Sachsenliga Frauen:
 17:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg** – SV Plauen Oberlosa

Der Vorstand des HSV 1956 Marienberg e. V. hofft, dass alle Punktspiele entsprechend der Coronabestimmungen durchgeführt werden können und wünscht all seinen Mannschaften viel Erfolg.

Weitere HSV-Informationen, Ergebnisse, Tabellen usw. sind im Internet www.handball-marienberg.de oder Facebook HSV 1956 Marienberg ersichtlich.

Kirchliche Nachrichten

Adventkapelle Marienberg

samstags 10:00 Uhr Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

Sonntag, 20.03. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit
Taufgedenken für März



Sonntag, 27.03. 10:00 Uhr
Hope-Gottesdienst mit Jonas und Norina Ullmann,
Theologen aus Schriesheim/Heidelberg

Ökumenische Bibelwoche vom 28.03. bis 01.04.2022

jeden Abend

18:00 Uhr Andacht im Gemeinschaftshaus in Gebirge und

19:30 Uhr im Kirchensaal der St. Marienkirche
und Donnerstag,

31.03., 19:30 Uhr im Pfarrhaus Satzung

„Von Träumen und Engeln“

(Auslegungen zu sieben Abschnitten aus dem Buch Daniel)

Evangelisch-methodistische Christuskirche Marienberg

Sonntag, 20.03. 10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche,
P. Jörg Herrmann
Mittwoch, 23.03. 19:30 Uhr Bibelgespräch
Sonntag, 27.03. 10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche,
Gunter Melzer

Landeskirchliche Gemeinschaft Marienberg

Sonntag, 20.03. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Sonntag, 27.03. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Neuapostolische Kirche Marienberg

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst
mittwochs 19:30 Uhr Gottesdienst

Kath. Gemeinde Marienberg

Sonntag, 20.03. 10:00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 27.03. 10:00 Uhr Hl. Messe

KÜHNHAIDE

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau

Gottesdienste in Kühnhaide

Sonntag, 20.03. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
mit Pfarrer Liebscher

RÜBENAU

Einladung

Jagdgenossenschaft Rübenau – Mitgliederversammlung
Am Freitag, dem 08.04.2022 um 19:00 Uhr findet in der Bergschänke
Rübenau, Bergweg 3 in 09496 Marienberg, Ortsteil Rübenau die Mitglie-
derversammlung der Jagdgenossenschaft Rübenau statt.
Dazu werden auch gleichzeitig die Jagdpächter und deren Jäger einge-
laden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht und Kassenprüfung der letzten Jagdjahre
4. Entlastung des Vorstandes
5. Bericht des Jagdpächters
6. Sonstiges, Anfragen der Jagdgenossen
7. Schlusswort des Jagdvorstehers

Anmerkung:

Bei Verhinderung können sich die Eigentümer jagdbarer Grundflächen
(Jagdgenossen) durch eine volljährige Person vertreten lassen, mit unter-
schriebener Vollmacht.

Auch Eigentümer, welche ihre Flächen verpachtet haben, sind Jagdgenossen!

Für die Auszahlung der Jagdpacht: Bitte bei größeren Beträgen Konto-
nummer mitbringen. Die bestehenden Corona-Vorschriften sind zu be-
achten.

Marienberg, OT Rübenau – 01.03.2022

gez. Dittrich
Vorsitzender des Jagdvorstandes

Öffnungszeiten der Bibliothek in Rübenau

samstags von 09:30 – 12:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rübenau

Sonntag, 20.03. 8:30 Uhr Gottesdienst (Pf. Klotz)

Neuapostolische Kirche Rübenau

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst



■ GEBIRGE UND GELOBTLAND

Landeskirchliche Gemeinschaft Gebirge/Gelobtland

jeden Dienstag um 19:30 Uhr Gebetskreis
jeden Samstag um 19:00 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 20.03. 9:30 Uhr Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 22.03. 15:00 Uhr Seniorennachmittag
Sonntag, 27.03. 10:00 Uhr Gottesdienst

■ NIEDERLAUTERSTEIN

Regionale Fernseh-Gottesdienste – Bitte um Unterstützung!

Um den Zuschauern Gottes Segen und ein hoffnungsvolles Wort in die Wohnzimmer zu bringen, werden die Fernseh-Gottesdienste von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges im MEF ausgestrahlt. Da wir die Ausstrahlung der Gottesdienste durch Spenden finanzieren, bitten wir um Unterstützung:

Wir feiern Gottesdienst! **im MEF**
Fernseh-Gottesdienst
von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges
immer Sonntags
10.00 Uhr und 18.30 Uhr
Ausstrahlung im Mittel-Erzgebirgs-Fernsehen um 10.00 Uhr und 18.30 Uhr
und jederzeit online unter:
www.cvjm-lichtblick.de

CVJM Lichtblick MITTEL ERZGEBIRGS FERNSEHEN

Spendenkonto: CVJM Lichtblick e.V.
IBAN: DE88 8705 4000 0725 0505 94
Erzgebirgssparkasse
Zweck: TV-Gottesdienst

Vielen Dank!

Lichtblick
Gottesdienst
anschließend **Mittags-Imbiss**
mit Spenden-sammlung für die **Jugendwoche**
ausgestaltet von der **JG**
und **Kinderkirche**
03.04.
10.30 Uhr
im BZ Lichtblick
Niederlauterstein

CVJM Lichtblick Heilandskirchgemeinde

■ LAUTERBACH

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

Gottesdienste in Lauterbach

Sonntag, 20.03. 9:30 Uhr Gottesdienst mit Brigitte Seifert
Sonntag, 27.03. 9:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolfram Rohloff

■ REITZENHAIN



Stippvisite in Reitzenhain



Am 9. September 2021 besuchte eine 92-jährige Dresdnerin ihre alte Heimat. Sie lebte als Kind einige Jahre in Reitzenhain. Ihre Augen strahlten, als sie uns ihre Erlebnisse erzählte. Sie zog mit ihren Eltern 1931 nach Reitzenhain, ihr Vater arbeitete damals hier als Zöllner.

Ab Sommer 1935 wohnte die Familie im Nachbarort Satzung. Als Geschenk zum Weihnachtsfest 1936 bekam sie einen Klöppelsack und erlernte diese wunderschöne Handarbeit in der Klöppelschule in Steinbach.

Gern hatte sie hier gelebt und wir hörten ihren Erzählungen gespannt zu. Als Andenken hat sie ihren geliebten Klöppelsack mitgebracht und wollte diesen in guten Händen wissen. Der Klöppelsack mit Zubehör fand einen Platz in den Vereinsräumen des Heimatvereines Reitzenhain e.V. und kann diese kleine Geschichte erzählen.

Wir danken für das Zusammentreffen und grüßen herzlichst nach Dresden.

Glück Auf!
Der Vorstand

POBERSHAU

TSV 1872 Pobershau e. V.

➤ Abteilung Tischtennis

Überzeugender Pobershauer Tischtennis Nachwuchs beim PWT in Annaberg

Platz eins in drei von vier Altersklassen, einmal Platz zwei und weitere Qualifizierungen in den Viertel- und Halbfinalspielen, waren das überraschende Ergebnis der Nachwuchsspieler des TSV 1872 Pobershau e.V. beim Punktwertungsturnier des Erzgebirgskreises am 26.02.2022 in Annaberg. Leider waren nicht alle Vereine im Nachwuchsbereich vertreten, was den starken Leistungen keinen Abbruch tat, aber schon nachdenklich stimmt.

Bei den jüngsten Teilnehmern (AK 11) gewann Aaron Lochmann sein Finale deutlich mit 3:0 und ist somit für das Punktwertungsturnier auf Bezirksebene qualifiziert. In der AK 13 gab Richard Nestler in der Gruppenphase bei drei gewonnenen Spielen nur einen Satz ab und unterlag dann erst im Finale gegen den Favoriten Moritz Anhut aus Gornsdorf.

Bei den 15jährigen überzeugten Niklas Ostwald und Roman Schreiter in ihren Gruppenspielen mit jeweils 3:0 (Sätze 9:0!!). Niklas erreichte das Halbfinale und Roman siegte im Finale klar gegen Kevin Landrock aus Geyersdorf. In der AK 18 war die Dominanz noch deutlicher. In drei Gruppen belegten die Pobershauer Jungs jeweils Platz 1 und Platz 2 und erreichten damit die Hauptrunde. Im Viertelfinale waren sechs von acht Qualifizierten vom TSV und mussten somit auch gegeneinander antreten. Schließlich erreichten Roman Schreiter (noch AK 15!), Jonas Krug und Robin Eulitz das Halbfinale und Robin setzte sich dann auch im Finale klar mit 3:0 gegen Pascal Lang aus Arnfeld durch.

Bei diesem ersten größerem Turnier auf Kreisebene im Jahr 2022 zeigte sich die Kontinuität und Qualität des Nachwuchstrainings, aber auch die Einsatzbereitschaft und der Fleiß der jungen Spieler beim TSV 1872 Pobershau.

Herzlichen Glückwunsch allen Siegern und Platzierten und ein Dankeschön an den Trainer, die Betreuer, die Fahrer und Ausrichter des Turniers.

Spielansetzungen

1. Bezirksliga

So, 27.03. 10:00 Uhr
TTC SR Hohenstein-E. 4 – TSV 1872 Pobershau
Sa, 02.04. 17:30 Uhr
TSV 1872 Pobershau – SV MT Wilkau-Haßlau 2

Bezirksklasse Staffel 3

Sa, 26.03. 15:00 Uhr
Geyersdorfer SV 1885 – TSV 1872 Pobershau 2
So, 03.04. 9:00 Uhr
TSV 1872 Pobershau 2 – TTC Lugau 3

Kreisliga

Sa, 19.03. 13:30 Uhr
TSV 1872 Pobershau 3 – SG Deutscheinsiedel
Sa, 26.03. 13:30 Uhr
TSV 1872 Pobershau 3 – SG Sorgau 2

1. Kreisklasse

Sa, 26.03. 14:00 Uhr
SSV Zschopau 3 – TSV 1872 Pobershau 4

Nachwuchs-Kreisklasse

Sa, 26.03. 9:00 Uhr
TSV 1872 Pobershau – TTV bg Marienberg
Sa, 26.03. 9:00 Uhr
SSV Zschopau – TSV 1872 Pobershau 2

Spielverlegung möglich! Bitte beachten Sie dann die Vorankündigungen in der Presse.



Öffnungszeiten der Bibliothek in Pobershau

montags 16:00 – 18:00 Uhr
mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau

Gottesdienste in Pobershau

Sonntag, 27.03. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden mit Andreas Uhlig, zugleich Kindergottesdienst



Veranstaltung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

Missbrauch in der Kirche – Auftaktveranstaltung zum Aufarbeitungsprozess der Fälle in Pobershau

Termin: 01.04.2022

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Silberscheune Pobershau

Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau

Sonntag, 20.03. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Sonntag, 27.03. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

SATZUNG

Bücherei

Wann? Montag, 21.03.2022 von 16:30 bis 17:30 Uhr
Wo? Vereinsraum in der Turnhalle

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

Gottesdienste in Satzung

Sonntag, 20.03. 8:30 Uhr Predigtgottesdienst
Sonntag, 27.03. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

ITTERSBERG

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersberg

Sonntag, 20.03. 10:30 Uhr Sonntagsschule
Dienstag, 29.03. 19:30 Uhr Bibelstunde

ANSPRUNG, GRUNDAU, SORGAU

SG Sorgau e. V.

Punktspielansetzungen



Oberliga Mitte Damen

Sa, 26.03. 10:00 Uhr BSC Rapid Chemnitz - SG Sorgau
Sa, 02.04. 14:00 Uhr SV Dresden-Mitte 1950 - SG Sorgau

Erzgebirgsliga

Sa, 19.03. 17:00 Uhr SG Sorgau - SV Kühnhaide
So, 27.03. 10:00 Uhr SV Großolbersdorf 2 - SG Sorgau

Kreisliga

Sa, 26.03. 13:30 Uhr TSV 1872 Pobershau 3 - SG Sorgau

Kreisliga Jungen 18

Sa, 02.04. 09:00 Uhr SV Dörnthal-Pockau - SG Sorgau

■ ZÖBLITZ



Mitstreiter für Glocken-Turm-Ausschuss in Zöblitz gesucht

Turm und Glocken der Zöblitzer Stadtkirche bedürfen mehrerer Sanierungs- und Umbaumaßnahmen. Zu deren Planung und Ausführung sucht der zurzeit aus nur drei Mitgliedern bestehende Glocken-Turm-Ausschuss weitere Mitstreiter. Wer sich gerne einbringen möchte, ist willkommen. Die Aufgaben des Ausschusses sind vielfältig. „Sie müssen auf mehrere Schultern verteilt werden“, ist sich Tobias Hauéis sicher. Er gilt als Initiator des Ausschusses. Demnach gilt es weit mehr als nur die Baumaßnahmen zu koordinieren, Absprachen mit den Firmen zu treffen und Angebote einzuholen. Dafür sind Erfahrungen in diesem Bereich sehr von Vorteil. Zu den Aufgaben gehört ebenso das Einholen und Organisieren von Spenden und Spendenaktionen sowie das Austragen von Spendenbriefen oder das Beantragen von Fördermitteln und das Verwalten der Finanzen. Außerdem sind Netzwerker nötig, die die richtigen Leute kennen. Wer dabei mithelfen möchte, muss nicht zwingend Mitglied der Kirchgemeinde sein. **Interessenten können sich an das Pfarramt unter Tel.: 037363 7335 oder per E-Mail an haueis.t@web.de wenden. Hier werden auch weitere Informationen erteilt.**



Das Vorhaben selbst besteht aus mehreren Baustellen. Eine findet sich in den Glocken selbst wieder. Das Zöblitzer Geläut ist aus historischer Sicht etwas ganz Besonderes. Es besteht aus drei jeweils mehrere Jahrhunderte alten Bronzeglocken. Die kleinste davon stammt aus dem Jahre 1475. Sie ist über Umwege aus dem Vogtland hier hergekommen. Mittlerweile weist sie mehrere Beschädigungen auf. Auch an der großen Glocke aus dem Jahre 1710 sind schwere Schäden zu verzeichnen. Beide müssen dringend saniert werden. Lediglich die mittlere 1476 gegossene Glocke ist noch in Ordnung. Alle drei hängen in einem 1903 gebauten stählernen Glockenstuhl. Dieser soll durch einen hölzernen ersetzt werden. Eine weitere Baustelle resultiert aus der Substanz des Turmes selbst. So ist vor allem im unteren Bereich das Holz morsch und von Braunfäule befallen.



Zudem ist der Austausch der Jalousien und der Einbau einer neuen Beleuchtung erforderlich.

Einen genauen Überblick über die anfallenden Kosten gibt es noch nicht. Die letzte Schätzung aus dem Jahre 2017 ging von etwa 44.000 Euro aus. Damals hatten jedoch lediglich die Sanierung der Glocken und der Neubau des Glockenstuhls in der Kalkulation Berücksichtigung gefunden. Da auch der Glockenturm selbst einer Sanierung bedarf, dürften die tatsächlichen Kosten sehr viel höher liegen. Entsprechende Untersuchungen sollen Gewissheit verschaffen. Diese haben bereits begonnen.

Die Jagdgenossenschaft Zöblitz informiert:

Einladung zur Mitgliederversammlung

Termin: Freitag, 8. April 2022 um 17:30 Uhr
Ort: Imbissgaststätte „Goldene Sonne“ Ansprung

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2019/2020
3. Kassenbericht zum Geschäftsjahr 2019/2020
4. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes für 2019/2020
5. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2020/2021
6. Kassenbericht zum Geschäftsjahr 2020/2021
7. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes für 2020/2021
8. Beschluss zur Bestätigung der Wahl des Vorstandes und Rechnungsprüfers und deren Ergebnis vom 26.03.2021
9. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2021/2022
10. Kassenbericht zum Geschäftsjahr 2021/2022
11. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes für 2021/2022
12. Bericht der Jagdpächter
13. Beschluss zur Auszahlung der Aufwandsentschädigung bei Teilnahme an Versammlungen und Vorstandssitzungen
14. Beschluss zur Jagdpachtauszahlung im Jahr 2022
15. Jagdpachtauszahlung
16. Schlusswort

Die Teilnahme an der Versammlung ist leider auf den Kreis der Jagdgenossen und Jäger beschränkt. Wir hoffen, in den kommenden Jahren wieder Gäste begrüßen zu können. Auf die satzungsgemäße Regelung bezüglich der Vertretung von Jagdgenossen mittels Vollmachten sei verwiesen.

Frank Spalek
Vorsitzender des Jagdvorstandes

Einladung zur Mitgliederversammlung des VfB Zöblitz

Der Vorstand des VfB Zöblitz hat die satzungsgemäße Mitgliederhauptversammlung 2022 einberufen:

**Freitag, den 8. April 2022, 19:00 Uhr
Zum Schwarzen Bären in Zöblitz**

Tagesordnung:

1. Berichte des Vorstandes und des Finanzverantwortlichen
2. Aussprache zu den Berichten
 3. Rück- und Ausblick „100 Jahre Fußball in Zöblitz“
 4. Vorstellung der geplanten Umbaumaßnahmen im VfB Stadion
 5. Sonstiges
 6. Ehrungen

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird traditionell die Vereinsmeisterschaft im Knobeln ausgetragen.

Öffnungszeiten der Bibliothek in Zöblitz

Tel.: 037363/187948

dienstags von 09:00 – 12:00 Uhr
 donnerstags von 13:00 – 17:00 Uhr

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach
Gottesdienste in Zöblitz

Sonntag, 20.03. 10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Frank Uhlig
 Sonntag, 27.03. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfr. Wolfram Rohloff



An allen Donnerstagen vor Ostern laden wir von 19:05 Uhr bis 19:20 Uhr zu einem Friedensgebet in der Stadtkirche Zöblitz ein: 24. und 31. März sowie 7. und 14. April 2022

Veranstaltungen im BGZ Zöblitz

Telefon 037363/18874 oder 01729340719
Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 8.00 – 15.00 Uhr

Neu! Technik – Ratgeber für Senioren!

Sie überlegen, sich ein Smartphone zu kaufen, haben ein Problem mit der Bedienung ihres Handys oder möchten sich über Videoanrufe informieren? Wir wollen versuchen zu helfen und bieten daher immer **donnerstags von 10.00 – 11.00 Uhr eine Handy – Sprechstunde**. Hier bietet sich die Möglichkeit, ihre Fragen zu stellen und Probleme zu lösen. Schauen Sie einfach vorbei. Gern können Sie auch vorher im BGZ anrufen.

Ab sofort wieder jeden Donnerstag von 8.00 – 11.00 Uhr Frühstück im BGZ

Genießen Sie ihr Frühstück doch mal in gemütlicher Runde, wählen Sie von unserem Buffet und lassen es sich schmecken. Keine Voranmeldung notwendig.

Mittwoch, 23. März 2022, 14.00 Uhr
Endlich! Frühling im Anmarsch

Donnerstag, 24. März 2022, 13.30 Uhr
Offener Spielenachmittag im BGZ
 Alle die Lust am gemeinsamen Spielen haben, sind herzlich eingeladen.

Montag, 28. März 2022, 14.00 Uhr, Raum der LKG
Seniorenachmittag in Ansprung

Dienstag, 29. März 2022, 13.30 Uhr
Treff der Zöblitzer Wandergruppe (Bitte Fahrgemeinschaften bilden)

Mittwoch, 30. März 2022, 14.00 Uhr
Spielnachmittag im BGZ

Donnerstag, 31. März 2022, 13.30 Uhr
Treff der Handarbeitsgruppe „Flotte Nadel“

Achtung!
Vom 4. - 10. April bleibt das BGZ wegen Urlaub geschlossen!

Theaterfreunde aufgepasst
„Der reichste Mann der Welt“
 Operette von Hans Müller- Musik von Ralph Benatzky – Aufführung im Eduard-von Winterstein Theater Annaberg **am 18. April 2022 (Ostermontag)**

Es geht um Liebe, natürlich. Aber eigentlich geht es auch um's Geld – und all die Intrigen rundherum! „Ein schwungvolles Stück voller Wortwitz, Situationskomik und hinreißender Musik von den Schöpfern des „Weißen Rössl“
 Abfahrt: 18.00 Uhr ab Zöblitz/Markt Kosten: 30,- € inkl. Fahrt und Karte (Anmeldungen bitte zeitnah im BGZ)

Der Verein zur Förderung der Kultur und der Serpentinsteintadition e.V. lädt ganz herzlich ein zum Aufsetzen der Osterkrone am **Samstag, d. 19. März 2022 um 14.00 Uhr**
 Umrahmt wird die Veranstaltung von einem kleinen Programm der Serpentinsteingrundschole und dem Chor des BGZ. Anschließend erwarten Sie Kaffee und Kuchen, kleine Osterbasteleien und bestimmt schaut auch der Osterhase schon mal vorbei.
Wir würden uns freuen, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.



Im Rahmen der Lesetage in unserer Grundschole konnten wir zwei Buchautoren aus dem Erzgebirge in unserer Grundschole begrüßen. Die Autorin Claudia Cuth las aus ihrem Buch „Erzgebirgsmärchen“ u.a. das Märchen von der Zöblitzer Pfefferküchlerin. Roberto Matthes las aus seinem Buch „Hexe Lucie aus dem Erzgebirge“. Wir möchten uns bei beiden Autoren recht herzlich bedanken. Außerdem wurden in diesen Tagen unsere besten Leser*innen beim Vorlesewettbewerb ermittelt.

Das Buch „Hexe Lucie – Ein total verrückter Tag“ kann im BGZ oder in der Bücherei käuflich erworben werden.



Autorin Claudia Cuth mit Schülerinnen und Schülern der Serpentinsteingrundschole



Herzliche Glückwünsche

Marienberg Stadt

Frau Waltraud Koppe	wird am 20.03.	90 Jahre alt
Herr Wolfgang Andreas	wird am 23.03.	90 Jahre alt
Frau Lianne Schlachter	wird am 24.03.	70 Jahre alt
Frau Christa Matejek	wird am 28.03.	85 Jahre alt
Herr Lothar Oehme	wird am 28.03.	75 Jahre alt
Frau Roswitha Hillig	wird am 31.03.	70 Jahre alt
Frau Karin Pönisch	wird am 01.04.	80 Jahre alt
Herr Jürgen Schlosser	wird am 02.04.	70 Jahre alt

OT Kühnhaide

Frau Gisela Berthold	wird am 21.03.	70 Jahre alt
Frau Monika Weigelt	wird am 28.03.	70 Jahre alt

OT Lauterbach

Frau Isolde Beer	wird am 29.03.	90 Jahre alt
------------------	----------------	--------------

OT Pobershau

Frau Gisela Janke	wird am 30.03.	70 Jahre alt
-------------------	----------------	--------------

OT Rübenau

Frau Hanni Greßler	wird am 21.03.	85 Jahre alt
--------------------	----------------	--------------

OT Zöblitz

Frau Hanna Seifert	wird am 20.03.	75 Jahre alt
Herr Volkmarr Schönherr	wird am 25.03.	70 Jahre alt
Herr Hartmuth Walther	wird am 01.04.	80 Jahre alt



MOVIE Marienberg

KINOCENTER MOVIE MARIENBERG

Tel.: 03735/62910 www.mein-marienberg.de/kino
Programm vom 17.03. bis 23.03.22

The Batman (Film mit Überlänge)

Matt Reeves rollt die Geschichte der vielrezipierten DC-Figur neu auf und fokussiert sich mit Robert Pattinson in der Hauptrolle auf einen jüngeren Bruce Wayne.

Täglich (außer Mo) 19.15 Uhr

ab 12 J

Die Häschenschule Der große Eierklaus

Zweites Animationsabenteuer lose basierend auf dem beliebten Kinderbuch "Die Häschenschule".

Täglich (außer Mo) 17.00 Uhr; Sa + So 15.15 Uhr

Der Wolf und der Löwe

Familienfilm über eine junge Frau, die in den kanadischen Wäldern einen Wolfswelpen und ein Löwenjunges findet und behütet.

Do, Fr, Di, Mi 17.15 + 20.00 Uhr ; Sa u. So 15.30 + 17.45 + 20.00 Uhr

Kinocenter MOVIE Marienberg



Das Fest der

Goldenen Hochzeit

feiern am 25.03.2022

Jürgen und Heidrun Schaarschmidt
Marienberg

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



Das Fest der

Diamantenen Hochzeit

feiern am 31.03.2022

Manfred und Ingeborg Krauß
Marienberg OT Pobershau

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.





Kleinanzeigen

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen**
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Suche dringend
Ein / Mehrfamilienhäuser
JH Immobilien Tel. 0172-3700749
www.immobilien-jh.de

**Taxi & Mietwagenbetrieb
Fichtner**
Inh. Claudia Börner
Clemens-Schiffel Str 1 WG 108
09496 Marienberg
Tel. 03735 219131

Anzeigentelefon
03735 9387563
anzeigen@erzdruck.de

Reiseinformationen REISEDIENST EINHORN

*Unser neuer Reisekatalog 2022 ist ab sofort verfügbar.
Vorab ein paar Termine:*

01.04. - 03.04.22 Goldene Stadt Prag & die mittelalterlichen Schätze von Kutna Hora
14.04. - 18.04.22 Weinfrohe Ostern in der Pfalz mit vielen schönen Ausflügen
01.05.22 Flottenparade auf der Elbe in Dresden mit musik. Unterhaltung

Nähere Angaben unter Tel. 037360 6720, -35520 oder www.reisedienst-einhorn.de

MIETANGEBOTE

**Moderne 3 – Raum-Wohnung
mit Balkon 1. Etage - 62 m²**
Hohndorfer Kirchweg 12 in Großbolbersdorf
Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Dusche,
saniert, Keller und Bodenkammer
265,00 € Miete, 120,00 € Nebenkosten

**Moderne 2 – Raum-Wohnung
mit Balkon 2. Etage - 50 m²**
Tulpenweg 3 in Wolkenstein
Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Wanne,
saniert, Keller und Bodenkammer,
bei Bedarf mit Einbauküche
210,00 € Miete, 100,00 € Nebenkosten

Alle Wohnungen werden beim Einzug renoviert und im ersten Monat bekommen Sie die Grundmiete erlassen!



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG

0 37 25 / 7 72 94



Brändl Textil

Im Innenring 1 09468 Geyer Tel. 037346/6640 www.braendl.de



Ihr Spezialist für Haus- und Heimtextilien

Aktionswochen 28.3. - 09.4.2022 Werksverkauf

Bei uns finden Sie: *Bettwäsche *Bettlaken *Bettwaren *TOP Matratzen und Lattenroste hergestellt in Deutschland *Frottierwaren *Tischwäsche *Kuscheldecken für Baby's, Kinder und Erwachsene *Maßanfertigungen *Geschenke für jeden Anlass *Stickservice *Fotodruck

**15% auf den gesamten Einkauf
in den Aktionswochen.**



Das Team von Brändl Textil freut sich auf Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten MO - FR 8 - 18 Uhr SA 8 - 12 Uhr

EURO+
Senioren - Betreuung



Aktuell
haben wir
noch freie
Plätze!

Seniorenresidenz »Miriquidi«
Ein familiäres Zuhause für pflegebedürftige Senioren

Freiberger Straße 26 | 09488 Thermalbad Wiesenbad
Tel. 03733 506058-100
www.seniorenresidenz-miriquidi.de

- ruhige und grüne Lage direkt am Kurpark
- familiäre Atmosphäre durch kleine Wohngruppen
- großzügige Einzelzimmer mit eigenem Bad, Familienzimmer
- liebevolle und professionelle Pflege
- vielseitiges Freizeitangebot



Bestellschein für private und gewerbliche Kleinanzeigen

Der Herzog, Olbernhauer Reiterlein und in Kombination



Private Kleinanzeigen dürfen keinen auf Erwerb und/oder Verdienst ausgerichteten Inhalt haben. **Anzeigen mit dem Inhalt Mietangebote und Immobilienverkauf werden gewerblich abgerechnet.** Für jeden Buchstaben, jedes Sonderzeichen (Punkt, Komma u.a.) sowie jeden Wortzwischenraum ein Kästchen verwenden. Bei telefonischer Anzeigenaufnahme wird keine Haftung übernommen.

Einzelanschaltung		Kombi	
privat	gewerblich	privat	gewerblich
10,00	15,00	18,50	28,50
11,50	18,50	21,50	35,50
13,00	20,50	24,50	39,50
14,50	22,50	27,50	43,50

Ich möchte inserieren:

- Einzelanschaltung: Der Herzog
- Einzelanschaltung: Olbernhauer Reiterlein
- Kombischaltung: Der Herzog und Olbernhauer Reiterlein

Erscheinungsdatum: _____

Chiffre-Nummer

(wird vom Verlag ausgefüllt) Die Chiffregebühr ist eine Verwaltungspauschale und wird auch erhoben, wenn keine Zuschriften eingehen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung der Kleinanzeige besteht nur bei Vorauszahlung. In Ausnahmefällen erfolgt Rechnungslegung, wofür eine Pauschale von 4,00 Euro anfällt. Bei Einzugsermächtigung entfällt die Pauschale für die Rechnungslegung.

Absender:

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

abgeben bei / einsenden an:

ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN
 Lauterbacher Str. 1 · 09496 Marienberg
 Tel.: 03735 9387560 · Fax: 03735 9387569
 Bankverbindung: Erzgebirgssparkasse
 Konto-Nr. 310 4000 459, BLZ: 870 540 00
 IBAN: DE 70 8705 4000 3104 0004 59, BIC: WELADED1STB

Gültig ab 1.1.2020

Meine Anzeige soll unter Chiffre erscheinen

Ich hole die Offerten ab

Ich bitte um Zusendung

Anzeigenpreis (inkl. MwSt.)

Anzeige wurde bar bezahlt

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich die ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, den Rechnungsbetrag durch SEPA-Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE31ZZZ00000618271

IBAN _____

BIC _____

Kontoinhaber _____

Datum/Unterschrift _____





Der Herzog
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Marienberg

Gebirge | Gebirgsland | Lautz | Niederlautzstein | Lichtenbach | Kühnhäide | Reitzenhain
Rübenau | Sagring | Paarenstrau | Riffenberg | Anspurg | Grundau | Sargau | Zöblitz

**Anzeigen-Annahmeschluss
ist der 4.4.2022**

E-Mail: anzeigen@erzdruck.de
Telefon: 03735 / 938 75 63

Die **Osterausgabe** des Amtsblattes
„Der Herzog“ erscheint am **16.4.2022**



MÜNZNER

Anwaltskanzlei

... mit Recht an Ihrer Seite!

Norman Münzner Rechtsanwalt
Zweigstelle Marienberg · Herzog-Heinrich-Str. 3
09496 Marienberg · Telefon 03735 22438

www.nm-rechtsanwalt.de · info@nm-rechtsanwalt.de







GETRÄNKE
FRITZSCH

Getränkemarkt
Marienberg OT Zöblitz
Johannisstraße 123

14 Tage Aktion vom: 21.03.22 – 02.04.22

	Erzgebirgsbräu (20x0,5L)	6,99 €
	Coschützer Pils (20x0,5L)	8,99 €
	Feldschlösschen Pils (20x0,5L)	9,99 €
Braustolz	Pardal Budweiser Lager (20x0,5L)	10,99 €
Pils	Altenburger Pils (20x0,5L)	11,99 €
8,99 €	Fiedler Pils (20x0,5L)	11,99 €
(20x0,5L)	Hasseröder Pils (20x0,5L)	11,99 €
	Dauner Mineralwasser (12x0,75L)	6,99 €

Dauner aus der Vulkaneifel: Mineralwasser für Sport und Alltag
über 4500 mg/L wichtige Mineralstoffe, Magnesium 197 mg/L,
Hydrogencarbonat 3302 mg/L, Calcium 135 mg/L



NEU!
Gartenlimo
Schwarze
Johannisbeere
(20x0,5L)

Öffnungszeiten: Di-Fr: 08:30-12:00 // 14:00-18:00 und Sa: 08:30-12:00



Betreutes Wohnen mit familiärer Atmosphäre
Wohngemeinschaft im Alter
in ruhiger Lage im naturbelassenen Erzgebirge

SENIORENPENSION SCHMIDT seit 1998

gemeinsam - statt einsam das Alter erleben

Einzelzimmer und Vollverpflegung im günstigen Kostenrahmen
09496 Marienberg OT Rübenau Oberer Natzsprungweg 2
Tel. 037366 6438 • E-Mail: seniorenpensionschmidt@yahoo.com
Verkehrsanbindung mit hauseigenen Fahrzeugen
Auch Essenslieferservice für Rübenau/Kühnhäide/Reitzenhain/Satzung



Werte Kunden, Lieferanten, Geschäftspartner und Freunde
Sehr geehrte Damen und Herren

Nach 30-jähriger Geschäftstätigkeit ist nun die Zeit gekommen
unser Unternehmen in jüngere Hände zu übergeben.

Wir haben einen Nachfolger gefunden und die Tischlerei Ehnert
wurde ab dem 01.03.2022 ein Betriebsteil der Firma soma events
GmbH mit dem Geschäftsführer Christian Ehnert.

Wir freuen uns, diese Regelung gefunden zu haben und sind
überzeugt, dass die neuen Eigentümer alles daran setzen werden,
die guten Geschäfts- und Kundenbeziehungen weiter zu führen
und diese mit Sorgfalt zu pflegen.

Das gesamte Personal bleibt der neuen Geschäftsführung in
den jeweiligen Funktionen erhalten. Sie erreichen uns telefonisch
wie gewohnt.

Das einzige was sich ändert ist die E-Mail-Adresse:

office@soma-werkstaetten.de

Für das große Vertrauen und ihre Treue der Tischlerei Ehnert
gegenüber; während all den vergangenen Jahren, danken wir
ganz herzlich.

Mit freundlichen Grüßen



Tischlermeister Ullrich Ehnert
Rudolf-Breitscheid-Straße 27
09496 Marienberg OT Reitzenhain

Ich, als Geschäftsführer der Fa. soma events GmbH,
freue mich auf eine Zusammenarbeit mit allen bestehenden
und kommenden Geschäftsbeziehungen.

Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen der
Tischlerei Ehnert, samt allen Partnern und Kunden.




Christian Ehnert
soma events GmbH
Augustusburger Straße 27
09514 Lengfeld



TAGESPFLEGE

TAGESPFLEGE „KATHARINA“ MARIENBERG

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- hauseigener Fahrdienst
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Besuchen Sie uns zum kostenlosen Schnuppertag!

Entlastung für pflegende Angehörige

Montag-Freitag: 8-16 Uhr

*Ihr Wohlbefinden ist
unsere Herzenssache!*



Telefon: 03735-6099468

Tagespflege „Katharina“ · Katharinenstraße 10b · 09496 Marienberg
eMail: sr.marienberg@sb-mek.de · www.sozialbetriebe-erz.de

BÖRNER

Orthopädie für Ihre Füße.

René Börner

Meister des Orthopädie-Schuhmacher-Handwerks

Öffnungszeiten Ansprung:

Mo, Do, Fr 8 - 12 Uhr

Mo + Do 14 - 18 Uhr

Di + Mi nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Marienberg, Wolkensteiner Str. 4

Di 9 - 18 Uhr

- Maßschuhe aller Art
- Einlagen und Fußstützen
- Individuelle Hausschuhe für Klein und Groß
- Schuhzurichtungen
- Elektronische Fußdruckmessung
- Schuhreparaturen

OT Ansprung · Serpentinsteinstr. 38 · 09496 Marienberg

Telefon & Fax 037363 18325

www.boerner-orthopaedie.de · E-Mail: boerner-orthopaedie@gmx.de

MÖBELHAUS

mit Küchenstudio *Olbernhau*

☎ 037360/74216

Fax 037360/74014

Thomas-Mann-Straße 7

www.moebelhausolbernhau.de

Schöne Möbel günstig kaufen

Wir haben Abschied genommen von meinem
lieben Vater, Schwiegervater, guten Opa,
Schwager, Onkel und Cousin,
Herrn

Maschinenbaumeister

Gerhard Kauffuß

geb. 24.01.1937 gest. 10.02.2022

**Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten
Stunden mit euch war.**

Danke allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, seinen langjährigen und treuen Mitarbeitern, seinen damaligen Schulfreunden sowie den Kameradinnen und Kameraden der FFW Zöblitz für die Anteilnahme durch tröstende Worte, liebevolle Umarmungen sowie Geld- und Blumenspenden.

Danke seiner Hausarztpraxis Herrn Dr. Peltner und Frau Dr. Albrecht in Zöblitz für die langjährige gute medizinische Versorgung und dem Pflegeteam vom Haus Lauckner Marienberg für ihre liebevolle Betreuung.

Danke der Familie Uchlier von der Bestattung Gottschalk für ihre Unterstützung und Organisation, Herrn Pfarrer Rohloff, den Friedhofsmitarbeitern, den Bläsern, der Blumenboutique Anja Pohle und dem Hotel „Zum Schwarzen Bären“.

**Tochter Monika mit Thomas
sowie Enkelsohn Roy
im Namen aller Angehörigen**

Zöblitz, im März 2022



START in den FRÜHLING

Marienberger Innenstadt



Samstag
26
MÄRZ

GEÖFFNET
von 9 - 18 Uhr

Mit dem sogenannten »Start in den Frühling« eröffnet die Marienberger Innenstadtinitiative am Samstag, den 26. März 2022 nach zwei schwierigen Pandemie Jahren für den Einzelhandel und die Gastronomie ihre Events. Die Einzelhandelsgeschäfte der Marienberger Innenstadtinitiative haben von 9 bis 18 Uhr geöffnet und laden Sie herzlich ein. Sie können ohne Zeitdruck nach Herzenslust stöbern, sich fachkundig beraten lassen und unterstützen dabei die ansässigen Händler.

Eine Aktion der Innenstadtinitiative



ELASKON Pflegestation

Autohaus Erzgebirge • K.-M. Schwarz • Lackiererei & Karosseriebau
Oberer Teil 58 • 09514 Pockau-Lengefeld



Hohlraumkonservierung • Unterbodenschutz • Korrosionsuntersuchung • Fachberatung und Verkauf von ELASKON-Produkten

Autowaschanlage
Qualitätswäsche ab 4,90 €
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr • Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

Kostenlose Korrosionsschutzkontrolle!
Vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 037367 3120

Lust auf mehr Bad?

Individuelle Badlösungen komplett aus einer Hand




09526 Olbernhau Kohlhaustraße 12 Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg Olbernhauer Str. 59 Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de

Installateure gesucht



Sie arbeiten selbständig und haben Spaß an der Realisierung anspruchsvoller, privater Projekte in unserer Region ...

KÜCHE kreativ



- Professionelle Planung von Einbauküchen
- Kompetente Beratung zu Einbaugeräten und Zubehör
- Austausch von Küchentechnik und Küchenumzüge
- Musterküchen zu Top-Preisen und sofort lieferbar

Gägen Elektrogroßhandel GmbH
Industriestraße 8 · 09496 Marienberg
Telefon: 03735 9127 70
E-Mail: kueche-kreativ@gaefgen.de
www.kuechenstudio-gaefgen.de